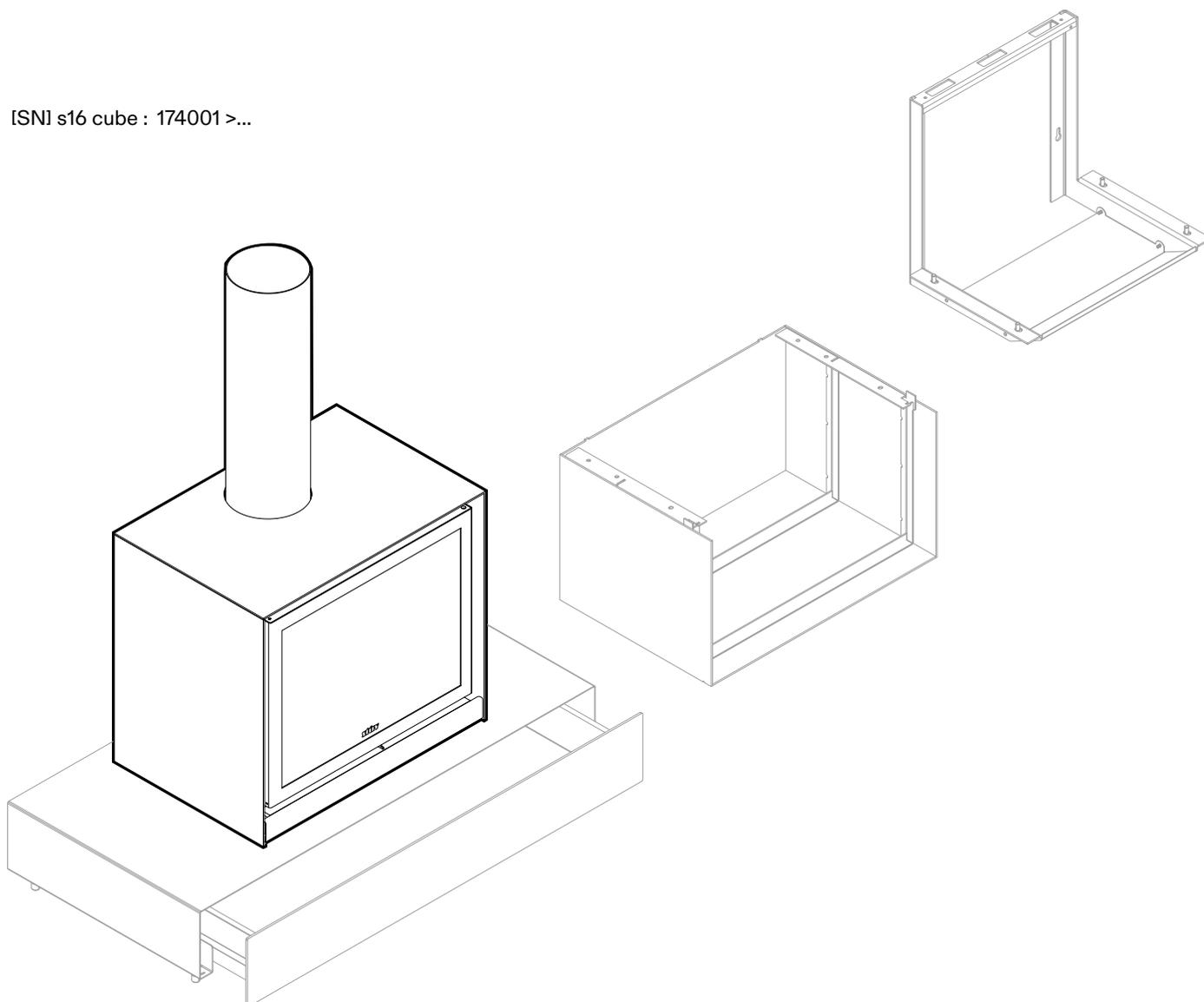


# Installationsanleitung s[16]cube

à l'usage du professionnel

[SN] s16 cube : 174001 >...



STÛV 16 CUBE  
STÛV 16 H  
STÛV 16 UP

# Willkommen im Stûv-universum

Sie haben sich für ein umweltfreundliches und leistungsstarkes Heizgerät entschieden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Nutzung.

In diesem Dokument finden Sie Installationshinweise und -anleitungen.

Die Gebrauchsanweisung ist ein zusätzliches Dokument, das Sie über die Verwendung und die Wartung

Ihres Stûv informiert.

Wir empfehlen Ihnen dringend, den Einbau Ihres Stûv einer qualifizierten Fachkraft zu überlassen, die insbesondere die Eignung des Rauchabzugs für den installierten Kaminofen überprüfen kann.

Der Einbau des Kaminofens, der Zubehörteile und der angrenzenden Materialien muss gemäß den geltenden (lokalen und nationalen) Vorschriften bzw. den (nationalen und europäischen) Normen erfolgen.

Am Gerät vorgenommene Änderungen können zu Gefahren führen. Darüber hinaus erlischt die Garantie des Geräts bei unbefugten Änderungen.

Wir empfehlen Ihnen, vor dem Einbau diese Installationsanleitung zu lesen.



# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Allgemeines</b>	<b>6</b>
1.Empfehlungen	6
2.Vorsichtsmaßnahmen für umgebende Materialien	6
3.Tragfähigkeit der Struktur	6
4.Empfehlungen für den Abbau, das Recycling und die Entsorgung des Geräts am Ende seiner Lebensdauer	6
5.Rechtliche Nutzungsbedingungen	6
<b>Etikettierung Stûv P20-B</b>	<b>7</b>
1.CE-Kennzeichnung	7
2.Energieetiketten	8
3.Produktdatei	9
<b>Produktvorstellung</b>	<b>10</b>
4.Normen, Aggregationen und technische Merkmale	10
1.Normen, Zertifizierungen und technische Spezifikationen gemäß EN 16510-2-1 (Öfen)	10
1.1. Berechnungsdaten für Rauchabzüge gemäß EN 13384-1	10
1.2. Weitere technische Daten	10
2.Zusammensetzung des Produkts	11
2.1. Stûv 16-Basis-Kit	11
2.2. Zusätzliche 16-in Kits (Option)	11
3.Nutzbare Abmessungen	12
3.1. Stûv 16-Basis-Kit	12
1.2. Zusätzliche 16-in Kits (Option)	12
1.3.1. Kit Stûv 16-cube	12
Abmessungen mit Optionen	12
<b>Baustellenvorbereitung</b>	<b>13</b>
1.Tragfähigkeit der Trägerstruktur	13
2.Sicherheitsabstände und Zugänglichkeit zum Kamin	13
2.1. Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien (mm)	13
2.2. Vorbereitung der Umgebung	14
3.Obligatorische Hinweise für eine sichere Verwendung	14
4.Luftzufuhr	15
4.1. Vermeidung von Zugbehinderung: Vorsicht bei anderen Anlagen	15
4.2. Vorbereitung der Aufnahmestruktur (nur Option Belüftung)	15
4.3. Verschiedene Zuluftarten	16
4.3.1. Außenluftzufuhr über Kanalzuführung	16
4.3.2. Raumluftansaugung	17
5.Geltende Normen	18
5.1. Grundlegende Begriffe	18
5.2. Vorzusehende Werkzeuge	18
6.Benötigte Werkzeuge	18
<b>Installation</b>	<b>19</b>
1.Bei Erhalt des Materials	19
2.Auspacken	19

3. Der Bodenplatte	21
3.1. Installation der Bodenplatte	21
3.2. Installation der Platte auf dem Stûv 16-cube	21
3.3. Montage der Platte auf dem Sockel für den Stûv 16-H	21
4. Montage der Bodenplatte auf den Ventilationskasten	22
5. Verbrennungsluftanschluss	23
6. Ventilator-Bausatz	24
6.1. Übersicht	24
6.2. Montage des Ventilators auf der Bodenplatte	24
6.3. Elektrische Anschlüsse	24
6.4. Schließen der Zugangsklappe des Ventilators	26
7. Aufstellen des Kamins	27
8. Anschluss an den Rauchabzug	28
9. Einbau des Thermoschalters	28
10. Einbau der Klappe	29
11. Einhängen der Tür	29
12. Anzeigenblende	30
13. Abschließende Arbeiten nach Einbau des Kaminofens	30
Ecodesign technische parameter	31
Abnahme der Arbeiten	34
Kontakte	35

# Allgemeines

## 1. Empfehlungen

Lesen Sie die Installationsanweisungen und die Bedienungsanleitung vor der Installation und der eigentlichen Nutzung. Beachten Sie auch die Gebrauchsanweisungen Ihres Kamins. Dieses Gerät muss von einem Fachmann installiert werden, der die entsprechende Schulung beim Hersteller Stûv oder bei einem seiner Importeure absolviert hat. Sobald der Stûv P20-B installiert ist, übergeben Sie bitte dieses Handbuch an den Benutzer.

Die Unterschrift des Lieferscheins gilt als Annahme und Anerkennung der Ware durch den Empfänger, was bedeutet, dass diese mit den bestellten Waren übereinstimmt. Es ist daher wichtig, die Integrität der Ware bei der Lieferung zu überprüfen. Beachten Sie die Wartungsanweisungen.

**⚠** Jede Änderung am Gerät kann gefährlich sein. Beachten Sie die spezifischen Anweisungen.

Die Installation des Kamins, der Zubehörteile und der umgebenden Materialien muss allen Vorschriften (lokal und national) und allen Normen (national und europäisch) entsprechen..

## 2. Vorsichtsmaßnahmen für umgebende Materialien

Die Baumaterialien um das Gerät herum können sich erwärmen. Es ist wichtig sicherzustellen, dass sie diese Temperatur sowohl für ihre strukturelle Integrität als auch hinsichtlich möglicher schädlicher Emissionen vertragen können.

**⚠** Verweisen Sie unbedingt auf die Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien von Stûv, um Ihre Installation durchführen zu können

**⚠** Si les prescriptions locales ou nationales sont plus contraignantes que celle imposées par Stûv, ces prescriptions prévalent sur celle du fabricant.

## 3. Tragfähigkeit der Struktur

Stellen Sie sicher, dass die Tragfähigkeit des Bodens ausreicht, um den Kamin und seine Verkleidung zu tragen; im Zweifelsfall konsultieren Sie einen Spezialisten

## 4. Empfehlungen für den Abbau, das Recycling und die Entsorgung des Geräts am Ende seiner Lebensdauer

Stûv verfolgt konsequent eine verantwortungsbewusste Umweltstrategie. Wir denken an das Ende des Lebenszyklus unserer Produkte.

Jedes Bauteil des Geräts kann isoliert werden, um eine Trennung und damit eine optimale Recyclingmöglichkeit zu gewährleisten.

Die Entsorgung der verschiedenen Teile muss gemäß den lokalen und nationalen Vorschriften erfolgen.



## 5. Rechtliche Nutzungsbedingungen

**⚠** Dieses Gerät darf in keinem Fall von Kindern unter 8 Jahren verwendet werden.

**⚠** Dieses Gerät darf nur von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten verwendet werden, wenn diese unter Aufsicht stehen oder die notwendige Schulung für die sichere Nutzung des Geräts erhalten haben.

**⚠** Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern unbeaufsichtigt durchgeführt werden.

**⚠** Es ist Kindern untersagt, mit dem Gerät zu spielen! Bestimmte Teile des Kamins - das Glas und die Außenwände - können auch bei normalem Gebrauch (Nennleistung) sehr heiß werden, und die Strahlung des Glases kann erheblich sein.



# Etikettierung Stûv P20-B

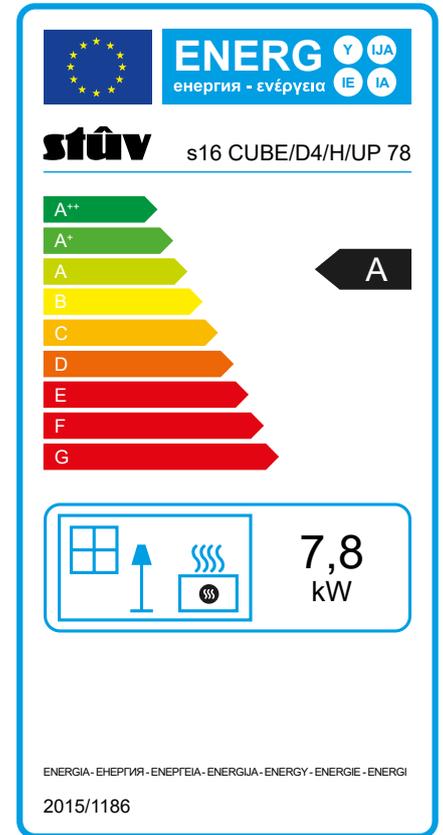
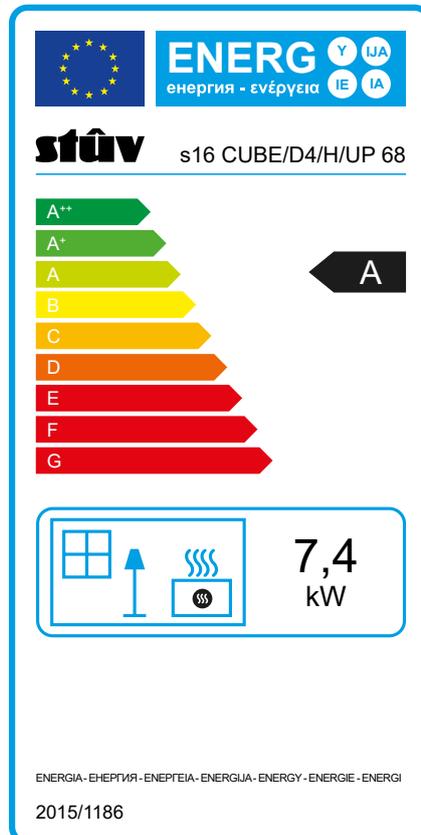
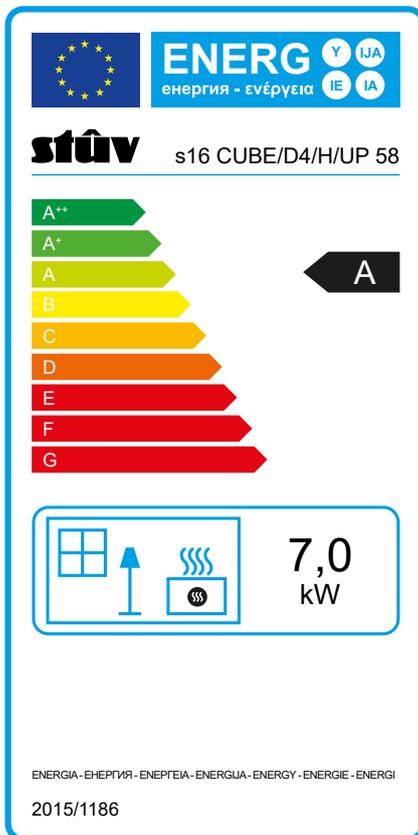
## 1. CE-Kennzeichnung

				European Standards: EN 16510-2-1:2022 Prüfstelle nummer: 0051 Leistungsdeklaration Referenznummer : 25-1651021-01		
25 Stûv S.A. Rue Jules Borbouse 4, 5170 Bois-de-villers <b>STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 58</b>				<b>Vorgesehene Verwendung</b> : Einsatz für die Raumheizung in Wohngebäuden. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung und befolgen Sie diese! <b>Verwenden Sie nur empfohlene Brennstoffe:</b> ausschließlich Holzscheite.		
<b>Hygiene, Gesundheit und Umwelt</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Emissionen bei 13% Sauerstoff		CO	755 mg/Nm <sup>3</sup>	3569 mg/Nm <sup>3</sup>		
		NOx	96 mg/Nm <sup>3</sup>	94 mg/Nm <sup>3</sup>		
		OGC	33 mg/Nm <sup>3</sup>	268 mg/Nm <sup>3</sup>		
		PM	14,7 mg/Nm <sup>3</sup>	16,2 mg/Nm <sup>3</sup>		
<b>Brandschutz</b>		Gesamt abstand	Konvektion luft	Dämmung (Wärmeleit-fähigkeit von 0.105 W/m.K at 400°C)	Saisonaler Raumheizungswirkungsgrad bei Nennleistung	
Rück	<b>dR</b>	100 mm	100 mm	-	69,1 %	
Seiten	<b>dS</b>	150 mm	150 mm	-	Energie-Effizienz index (EEI)	
Decke	<b>dC</b>	750 mm	750 mm	-	105	
Unter	<b>dB</b>	10 mm	10 mm	-	Energy-Efficiency class	
Vorne (z.B Möbel)	<b>dP</b>	1400 mm	1400 mm	-	A	
Fuß-boden vorne	<b>dF</b>	650 mm	650 mm	-	Stromverbrauch bei Nennleistung	
Seitenwand im stahlungsbereich	<b>dL</b>	650 mm	650 mm	-	n.z.	
<b>Sicherheit und Benutzerzugänglichkeit</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Temperatur am Abgasstutzen		303°C		246°C		
Mindestförderdruck		12 Pa		7 Pa		
Abgasmassenstrom		5,9 g/s		4,2 g/s		
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein				T 400 G		
				<b>Mechanische Widerstandsfähigkeit und Stabilität</b>		
				Tragfähigkeit		
				k.A.		

				European Standards: EN 16510-2-1:2022 Prüfstelle nummer: 0051 Leistungsdeklaration Referenznummer : 25-1651021-01		
25 Stûv S.A. Rue Jules Borbouse 4, 5170 Bois-de-villers <b>STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 68</b>				<b>Vorgesehene Verwendung</b> : Einsatz für die Raumheizung in Wohngebäuden. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung und befolgen Sie diese! <b>Verwenden Sie nur empfohlene Brennstoffe:</b> ausschließlich Holzscheite.		
<b>Hygiene, Gesundheit und Umwelt</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Emissionen bei 13% Sauerstoff		CO	966 mg/Nm <sup>3</sup>	3974 mg/Nm <sup>3</sup>		
		NOx	96 mg/Nm <sup>3</sup>	94 mg/Nm <sup>3</sup>		
		OGC	34 mg/Nm <sup>3</sup>	404 mg/Nm <sup>3</sup>		
		PM	14,7 mg/Nm <sup>3</sup>	32,3 mg/Nm <sup>3</sup>		
<b>Brandschutz</b>		Gesamt abstand	Konvektion luft	Dämmung (Wärmeleit-fähigkeit von 0.105 W/m.K at 400°C)	Saisonaler Raumheizungswirkungsgrad bei Nennleistung	
Rück	<b>dR</b>	100 mm	100 mm	-	67 %	
Seiten	<b>dS</b>	150 mm	150 mm	-	Energie-Effizienz index (EEI)	
Decke	<b>dC</b>	750 mm	750 mm	-	102	
Unter	<b>dB</b>	10 mm	10 mm	-	Energy-Efficiency class	
Vorne (z.B Möbel)	<b>dP</b>	1650 mm	1650 mm	-	A	
Fuß-boden vorne	<b>dF</b>	650 mm	650 mm	-	Stromverbrauch bei Nennleistung	
Seitenwand im stahlungsbereich	<b>dL</b>	650 mm	650 mm	-	n.z.	
<b>Sicherheit und Benutzerzugänglichkeit</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Temperatur am Abgasstutzen		303°C		218°C		
Mindestförderdruck		12 Pa		7 Pa		
Abgasmassenstrom		6,8 g/s		4,3 g/s		
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein				T 400 G		
				<b>Mechanische Widerstandsfähigkeit und Stabilität</b>		
				Tragfähigkeit		
				k.A.		

<b>CE</b>				European Standards: EN 16510-2-1:2022 Prüfstelle nummer: 0051 Leistungsdeklaration Referenznummer : 25-1651021-01		
25 Stûv S.A. Rue Jules Borbouse 4, 5170 Bois-de-villers <b>STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 78</b>				<b>Vorgesehene Verwendung :</b> Einsatz für die Raumheizung in Wohngebäuden. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung und befolgen Sie diese! <b>Verwenden Sie nur empfohlene Brennstoffe:</b> ausschließlich Holzscheite.		
<b>Hygiene, Gesundheit und Umwelt</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Emissionen bei 13% Sauerstoff		CO	966 mg/Nm <sup>3</sup>	3974 mg/Nm <sup>3</sup>		
		NOx	82 mg/Nm <sup>3</sup>	76 mg/Nm <sup>3</sup>		
		OGC	34 mg/Nm <sup>3</sup>	404 mg/Nm <sup>3</sup>		
		PM	14 mg/Nm <sup>3</sup>	32,3 mg/Nm <sup>3</sup>		
<b>Brandschutz</b>		Gesamt abstand Konvektion luft		Dämmung (Wärmeleit-fähigkeit von 0.105 W/m.K at 400°C)		
Rück	dR	100 mm	100 mm	-		
Seiten	dS	150 mm	150 mm	-		
Decke	dC	750 mm	750 mm	-		
Unter	dB	10 mm	10 mm	-		
Vorne (z.B Möbel)	dP	1650 mm	1650 mm	-		
Fuß-boden vorne	dF	600 mm	600 mm	-		
Seitenwand im stahlungsbereich	dL	600 mm	600 mm	-		
<b>Sicherheit und Benutzerzugänglichkeit</b>		<b>Nennleistung</b>		<b>Teillastleistung</b>		
Temperatur am Abgasstutzen		303°C		218°C		
Mindestförderdruck		12 Pa		7 Pa		
Abgasmassenstrom		7,6 g/s		4,4 g/s		
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein				T 400 G		
				<b>Energieeinsparung und Wärmespeicherung</b>		
				Raumheizleistung		
				Wasser-Wärmeleistung		
				Effizienz Wirkungsgrad		
				Saisonaler Raumheizungswirkungsgrad bei Nennleistung		
				67 %		
				Energie-Effizienz index (EEI)		
				102		
				Energy-Efficiency class		
				A		
				Stromverbrauch bei Nennleistung		
				n.z.		
				Stromverbrauch bei Teillastleistung		
				n.z.		
				Stromverbrauch im Standby-Modus		
				n.z.		
				Elektrische Leistung (Spitzenwert)		
				n.z.		
				Elektrische Leistung (Durchschnitt)		
				n.z.		
				Spannung		
				n.z.		
				Frequenz		
				n.z.		
				<b>Mechanische Widerstandsfähigkeit und Stabilität</b>		
				Tragfähigkeit		
				k.A.		

## 2. Energieetiketten



## 3. Produktdati

<b>Produktdati</b>		
EU 2015/1186		
<b>Stuv s.a.</b>		
Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers info@stuv.com – www.stuv.com		
Modellreferenz : <b>STÜV 16 CUBE/D4/H/UP 58</b>		
Energieleistungsklasse		
Direkte Wärmeleistung	<b>7,0 kW</b>	
Indirekte Wärmeleistung	-	
Energieleistungsindex	<b>105</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	<b>79,1 %</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Teillastwärmeleistung	<b>75,4 %</b>	
Besondere Vorkehrungen bei Montage, Installation oder Wartung des dezentralen Heizgerätes getroffen werden müssen: <b>Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung einsehen.</b>		

<b>Produktdati</b>		
EU 2015/1186		
<b>Stuv s.a.</b>		
Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers info@stuv.com – www.stuv.com		
Modellreferenz : <b>STÜV 16 CUBE/D4/H/UP 68</b>		
Energieleistungsklasse		
Direkte Wärmeleistung	<b>7,4 kW</b>	
Indirekte Wärmeleistung	-	
Energieleistungsindex	<b>102</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	<b>77,0 %</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Teillastwärmeleistung	<b>75,4 %</b>	
Besondere Vorkehrungen bei Montage, Installation oder Wartung des dezentralen Heizgerätes getroffen werden müssen: <b>Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung einsehen.</b>		

<b>Produktdati</b>		
EU 2015/1186		
<b>Stuv s.a.</b>		
Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers info@stuv.com – www.stuv.com		
Modellreferenz : <b>STÜV 16 CUBE/D4/H/UP 78</b>		
Energieleistungsklasse		
Direkte Wärmeleistung	<b>7,8 kW</b>	
Indirekte Wärmeleistung	-	
Energieleistungsindex	<b>102</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	<b>77,0 %</b>	
Effizienz Wirkungsgrad bei Teillastwärmeleistung	<b>77,8 %</b>	
Besondere Vorkehrungen bei Montage, Installation oder Wartung des dezentralen Heizgerätes getroffen werden müssen: <b>Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung einsehen.</b>		

# Produktvorstellung

## 1. Normen, Zertifizierungen und technische Spezifikationen gemäß EN 16510-2-1 (Öfen)

### 1.1. Berechnungsdaten für Rauchabzüge gemäß EN 13384-1



Die Öfen s16-D4, s16-H und s16-up bestehen technisch aus einem s16-cube, der auf einem Sockel montiert ist. Alle Anweisungen für den Stûv 16-cube gelten daher auch für diese Modelle. Hinweis: Der s16-up muss an einer nicht brennbaren Wand installiert werden!

Die Holzöfen Stûv 16-cube (mit intermittierendem Betrieb) erfüllen die Anforderungen (Wirkungsgrad, Gasemissionen, Sicherheit usw.) der europäischen Normen EN 16510-2-1. Die unten angegebenen Daten wurden von einem akkreditierten Labor überprüft.

**⚠ In jedem Fall muss Ihre Anlage den Normen EN 15287-1 oder -2 und deren Anhängen entsprechen. Daher muss Ihr Rauchabzugssystem der Norm EN 13384-1 und deren Anhang entsprechen.**

	58		68		78	
	Part.	Nom.	Part.	Nom.	Part.	Nom.
Wärmeleistung (kW)	3,4	7	3,5	7,4	3,6	7,8
Ertrag (%)	75,4	79,1	75,4	77,0	77,8	77,0
CO <sub>2</sub> -Konzentration (%)						
Temperatur der Abgase am Auslass des Geräts "spigot" (°C)	291	359	267	351	342,8	242,8
Minstdurchflussmenge am Geräteausgang für die Berechnung der Leitungen (Pa)	7	12	7	12	8	12
Rauchgas-Massenstrom (g/s)	4,2	5,9	4,3	6,8	4,4	7,6
Mindestzug für Erreichen der Nennwärmeleistung (Pa)	7	12	7	12	8	12

### 1.2. Weitere technische Daten

Form des Kanals	Rundschreiben	Rundschreiben	Rundschreiben	
Durchmesser des Rauchrohrs (mm)	180	180	180	
Durchmesser der Zuluftleitung (mm)	63	63	63	
Empfohlener Holzverbrauch pro Stunde bei 12 % Feuchtigkeit (kg/Stunde)	1,4	2,3	1,8	2,9
Maximale Verbrauchsgrenze zur Vermeidung einer Überhitzung des Geräts (kg/Stunde)	3	3,2	3,4	
Optimaler Leistungsbereich (kW)	10	11	12	
Maximale Länge der Holzscheite in horizontaler Position (cm)	40	50	60	
Mindestquerschnitt der Verbrennungsluftzufuhr von außen, wenn das Gerät nicht direkt an die Außenluft angeschlossen ist (cm <sup>2</sup> )	50cm <sup>2</sup>	50cm <sup>2</sup>	50cm <sup>2</sup>	
Maximale Länge und Anzahl der 90°-Bögen bei Luftzufuhrkanälen mit Ø 63 mm. <b>⚠ Jede Abweichung von dieser Regel muss in Ihrer Berechnungsunterlage vermerkt werden!</b>	<b>Cube/D4/UP</b> : Maximale Länge 1 Meter mit einer einzigen 90°-Biegung. <b>H</b> : Maximale Länge 1 Meter, keine Biegung zulässig.			
Gewicht (kg)	cube	113	122	130
	D4	204	226	247
	H	136	147	158
	UP	121	130	138

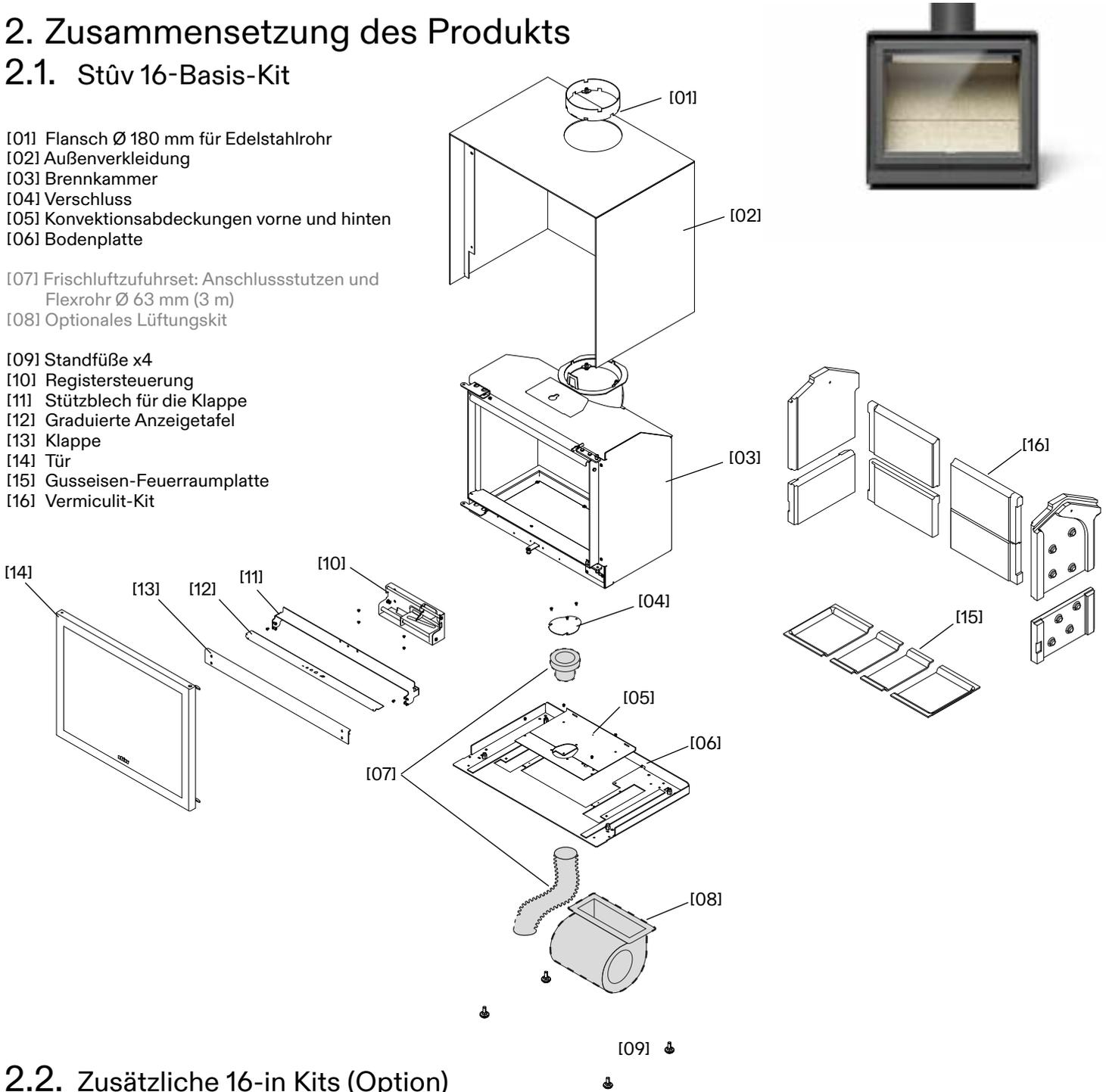
## 2. Zusammensetzung des Produkts

### 2.1. Stûv 16-Basis-Kit

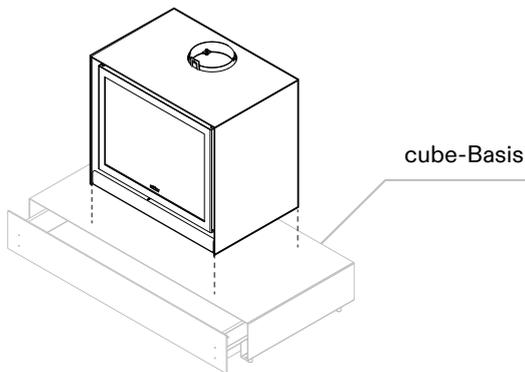
- [01] Flansch Ø 180 mm für Edelstahlrohr
- [02] Außenverkleidung
- [03] Brennkammer
- [04] Verschluss
- [05] Konvektionsabdeckungen vorne und hinten
- [06] Bodenplatte

- [07] Frischluftzufuhrset: Anschlussstutzen und Flexrohr Ø 63 mm (3 m)
- [08] Optionales Lüftungskit

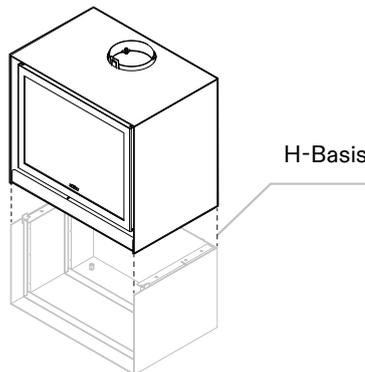
- [09] Standfüße x4
- [10] Registersteuerung
- [11] Stützblech für die Klappe
- [12] Graduierte Anzeigetafel
- [13] Klappe
- [14] Tür
- [15] Gusseisen-Feuerraumplatte
- [16] Vermiculit-Kit



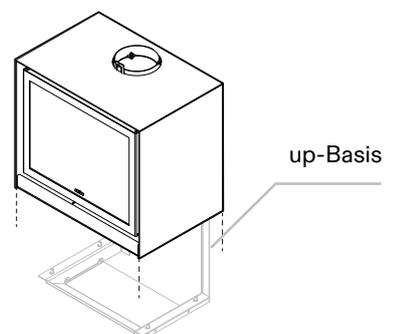
### 2.2. Zusätzliche 16-in Kits (Option)



Der Stûv 16 Cube Sockel kann optional bestellt werden. Bitte konsultieren Sie die mit dem Produkt gelieferte Installationsanleitung, bevor Sie mit der Montage des Kamins beginnen.



Der Stûv 16-H Sockel kann optional bestellt werden. Bitte konsultieren Sie die mit dem Produkt gelieferte Installationsanleitung, bevor Sie mit der Montage des Kamins beginnen.

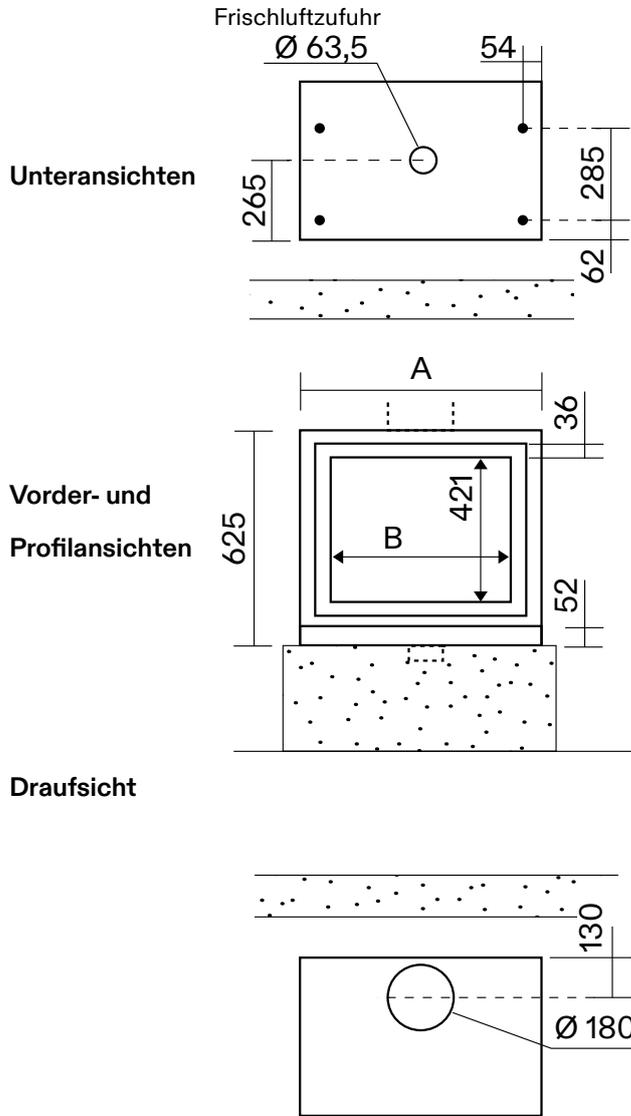


Die Stûv 16-up Halterung kann optional bestellt werden. Bitte konsultieren Sie die mit dem Produkt gelieferte Installationsanleitung, bevor Sie mit der Montage des Kamins beginnen.

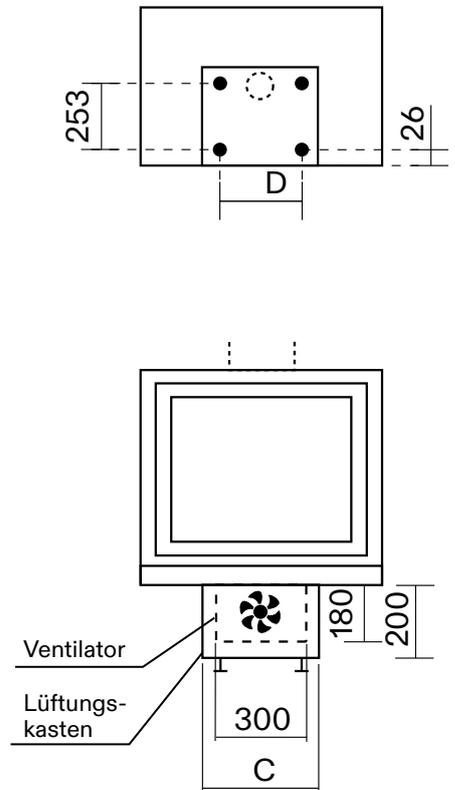
### 3. Nutzbare Abmessungen

#### 3.1. Stûv 16-Basis-Kit

Stûv 16-Cube ohne Belüftungsoption



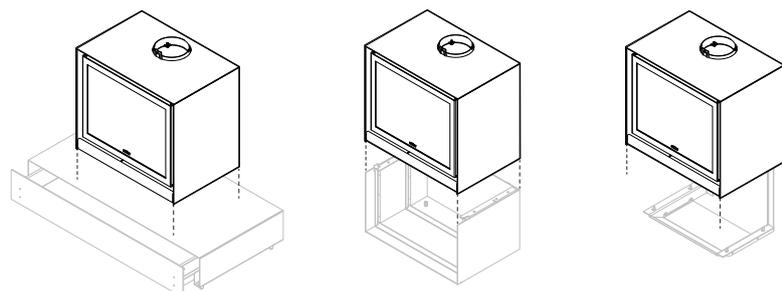
Stûv 16-Cube mit Belüftungsoption



	A	B	C	D
Stûv 16-in 58	580 mm	448 mm	340 mm	288 mm
Stûv 16-in 68	680 mm	548 mm	540 mm	512 mm
Stûv 16-in 78	780 mm	648 mm	540 mm	512 mm

#### 1.2. Zusätzliche 16-in Kits (Option)

Wenn Sie eines der optionalen Stûv 16-cube Kits bestellt haben, beziehen Sie sich bitte auf die in der Anleitung Ihres Verkleidungskits angegebenen Abmessungen.



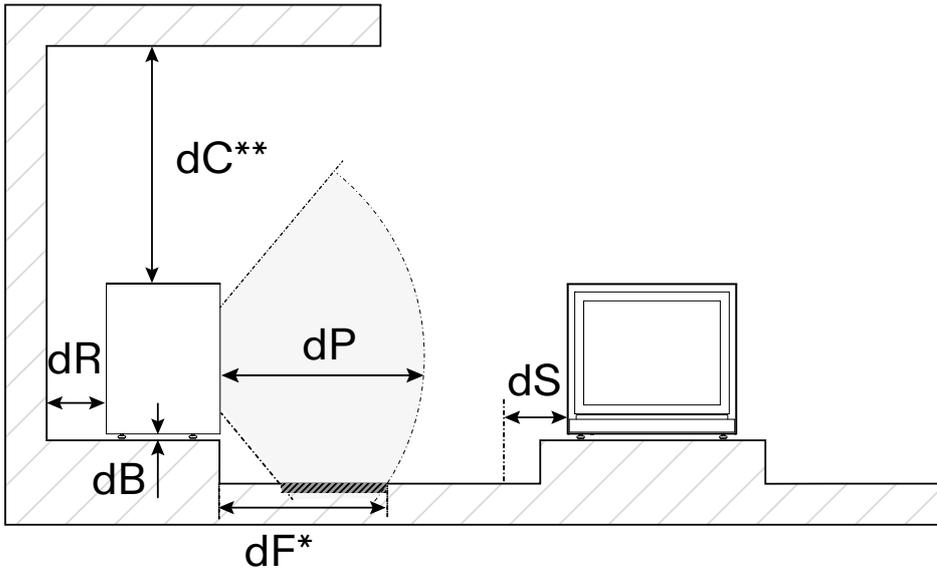
# Baustellenvorbereitung

## 1. Tragfähigkeit der Trägerstruktur

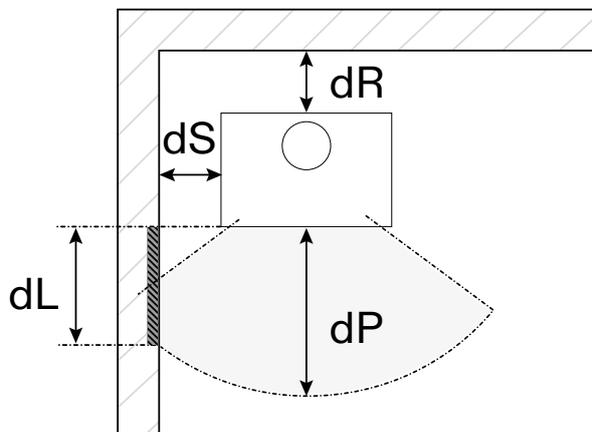
**⚠** Stellen Sie sicher, dass der Bodenbelag ausreichend tragfähig ist, um den Kamin, das Gewicht der Leitungen und die Konstruktion der eventuellen Verkleidung zu tragen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Fachmann.

## 2. Sicherheitsabstände und Zugänglichkeit zum Kamin

### 2.1. Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien (mm)



- brennbare Materialien
- Kritischer Bereich für die Strahlenexposition
- Strahlungsbereich



**⚠** Die angegebenen Sicherheitsabstände für den Stûv 16-cube gelten **NUR für vollständig isolierte Abgaskanäle** mit einer Isolierung, die eine Wärmeleitfähigkeit von 0,07 W/m.K bei 400 °C und eine Dicke von 25 mm aufweist. In allen anderen Fällen sind die geltenden Vorschriften zu beachten.

### Wärmestrahlung und angrenzende Materialien

Die Strahlung von Glas und Wänden kann erheblich sein. Halten Sie unbedingt die Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien ein oder stellen Sie sicher, dass die dieser Strahlung ausgesetzten Materialien hochtemperaturbeständig sind.

**⚠** Durch die Strahlung kann die Bodentemperatur bis zu 90 °C\* erreichen. Berücksichtigen Sie dies bei der Wahl Ihres Bodenbelags, damit dieser nicht beschädigt wird. **Vermeiden Sie auch „Wärmespeicher“ in der Dunstabzugshaube!**

\*\*Befindet sich der Ofen in einer glockenförmigen Umgebung (z. B. alter Kamin), muss dieser Raum belüftet werden, um „Wärmespeicher“ zu vermeiden. Halten Sie einen Mindestabstand von 750 mm über dem Gerät ein.

**⚠ HINWEIS:** Die aktualisierten Zeichnungen dieser Sicherheitsabstände, die an die verschiedenen optionalen Bausätze (H, up) angepasst sind, befinden sich in ihrer eigenen Verpackung

Sicherheitsabstände	58	68	78
dR = Rück	100	100	100
dS = Seiten	150	150	150
dC = Decke**	750	750	750
dB = Unter	10	10	10
dP = Vorne (z.B. Möbel)	1400	1650	1650
dF = Fuß-boden vorne*	650	650	600
dL = Seitenwand im strahlungsbereich	650	650	600

## 2.2. Vorbereitung der Umgebung

Die Strahlung von Glas und Wänden kann stark sein. Achten Sie darauf, dass die dieser Strahlung ausgesetzten Materialien temperaturbeständig sind (Abb. 1 und 2). **⚠ Halten Sie unbedingt die Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien ein!**

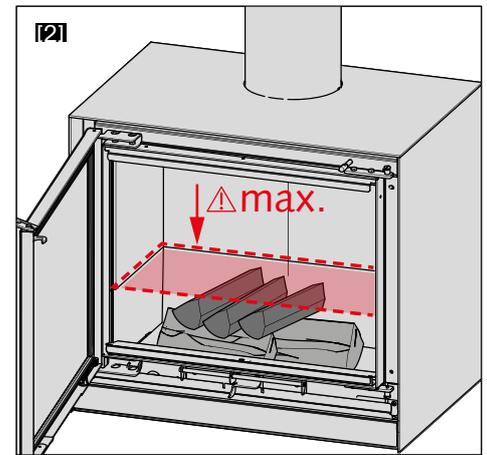
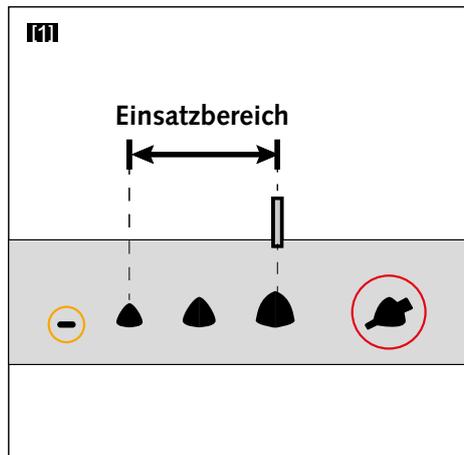
Bei Verwendung einer Bodenplatte stellen Sie sicher, dass der kritische Ausstrahlungsbereich vollständig abgedeckt ist!

Der Boden vor dem Gerät muss aus einem nicht brennbaren Material bestehen! Beachten Sie die Sicherheitsabstände zum Boden (dF) entsprechend Ihrem Gerätemodell!

## 3. Obligatorische Hinweise für eine sichere Verwendung

**⚠ Der Boost-Modus  der Regelsteuerung (Abbildung 1) darf niemals außerhalb der Zündphasen verwendet werden!**

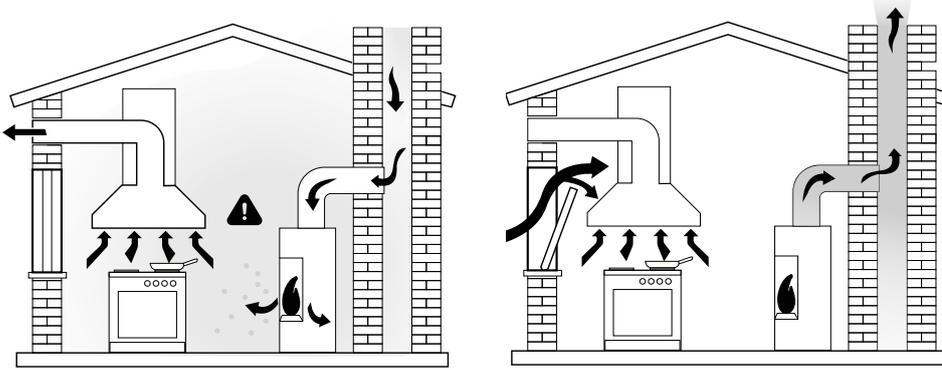
**⚠ Das Nachlegen/Nachfüllen von Holzscheiten darf niemals die Oberkante der ersten Vermiculite-Reihe am Boden der Brennkammer überschreiten (Abb.2).**



## 4. Luftzufuhr

### 4.1. Vermeidung von Zugbehinderung: Vorsicht bei anderen Anlagen

**⚠ Wichtig!** Dieser Ofen muss gemäß den bewährten Verfahren und den örtlichen und nationalen Vorschriften installiert worden sein. Einige Behörden schreiben je nach verwendetem Brennstoff bestimmte Nutzungsbedingungen vor oder schränken diese ein. Bitte beachten Sie dies. Ein Fachmann muss sichergestellt haben, dass die Eigenschaften des Rauchabzugs und der Umgebung für den installierten Ofen geeignet sind. Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und befolgen Sie die Wartungsempfehlungen. Füllen Sie die Garantiekunde (am Ende dieses Dokuments) aus und senden Sie sie an uns zurück.



**⚠ Ihr Stöv-Ofen benötigt Luft, um richtig zu funktionieren.**

Idealerweise hat Ihr Installateur Ihren Ofen für die Luftzufuhr direkt an die Außenluft angeschlossen (kanalisierte Außenluftzufuhr). Ist dies der Fall und verfügt Ihre Anlage über eine Luftzufuhrklappe, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Anzünden geöffnet ist!

**⚠ ACHTUNG BEI ANDEREN GERÄTEN!** Das Vorhandensein anderer luftverbrauchender Geräte im selben Raum (Abluftventilator, Dunstabzugshaube, Klimaanlage...) kann die Funktion Ihres Ofens erheblich beeinträchtigen. Bei unzureichender Luftzufuhr zum Feuerraum entsteht ein Unterdruck (Schema 1), der die Verbrennung in Ihrem Kamin stört und die Gefahr eines Rückzugs der Flammen mit sich bringt. Giftige Verbrennungsgase können dann aus dem Schornstein oder einem anderen Abzugskanal in die Wohnräume gesaugt werden.

Wenn Ihr Ofen jedoch nicht direkt nach außen angeschlossen ist, müssen Sie in der Nähe des Feuerraums für eine ausreichende Luftzufuhr sorgen: Mindestdurchmesser 63 mm oder Mindestfläche 32 cm<sup>2</sup>. Diese Luftzufuhr muss den örtlichen und nationalen Vorschriften entsprechen. Halten Sie diese Luftzufuhr stets frei von Hindernissen.

### 4.2. Vorbereitung der Aufnahmestruktur (nur Option Belüftung)

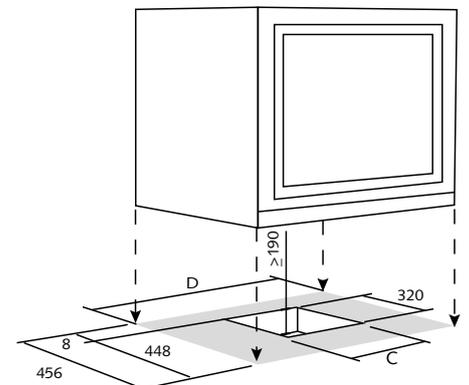
**⚠ Bei der Lüftungsoption muss ein Platz für den Ventilator oder das Lüftungsgehäuse vorgesehen werden.**

Bezüglich der Abstände zwischen der Wand und dem Anschlussrohr sind die geltenden örtlichen und nationalen Vorschriften zu beachten.

Die Option eines Lüftungssets erfordert die Vorsehung einer Aufnahme in der Tragstruktur, um dieses aufzunehmen!

Beziehen Sie sich hierzu auf die nachstehende Maßtabelle:

Modell	C	D
s16-cube 58	350	580
s16-cube 68	550	680
s16-cube 78	550	780



## 4.3. Verschiedene Zuluftarten

### 4.3.1. Außenluftzufuhr über Kanalzuführung

Der Stuv 16-cube ist dafür konzipiert, über einen Flexschlauch direkt an eine von der Raumluft unabhängige Außenluftzufuhr angeschlossen zu werden (Schema 1 & 3). Wir empfehlen diese Konfiguration, da sie einen einwandfreien Betrieb unabhängig von der Luftdichtheit des Gebäudes oder von Druckschwankungen im Haus gewährleistet, die beispielsweise durch eine Dunstabzugshaube oder eine kontrollierte mechanische Lüftung entstehen können. Diese Luftzufuhr erfolgt aus einem belüfteten Hohlraum, einem belüfteten Raum (Keller) oder von außen (in bestimmten Ländern vorgeschrieben).

#### Der Kanal, der diese Luft zuführt:

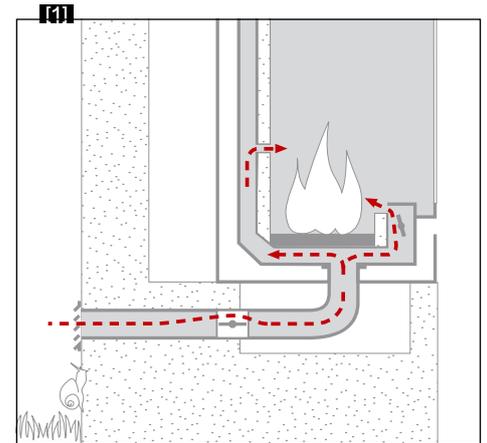
- wird außen durch ein Gitter geschützt (Schema 1) mit einem freien Durchgangsquerschnitt, der mindestens dem Lufteintrittsquerschnitt entspricht: Ø 63 mm. Achten Sie auf Wasserinfiltration und Windeinfluss, die das System unwirksam machen können.

- soll so kurz wie möglich sein, um Druckverluste zu vermeiden und die Abkühlung des Hauses zu verhindern.

Bei unserem Standard-Flexschlauch Ø 63 mm empfehlen wir eine **maximale Länge von 1 Meter und nicht mehr als einen Bogen**. Wenn Sie diese Spezifikationen überschreiten, müssen Sie mit einem größeren Durchmesser und/oder einem glatteren Rohr kompensieren. **⚠ Achten Sie darauf, den Kanal nicht zu quetschen.**

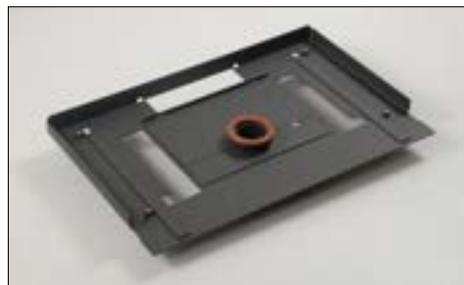
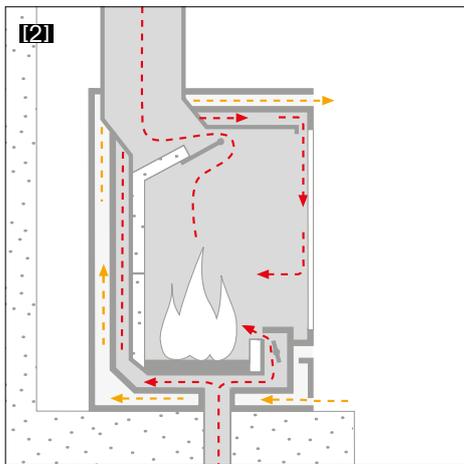
#### Die Innen-/Außenklappe:

- Sie verhindert die Abkühlung des Hauses, wenn der Ofen nicht in Betrieb ist. Diese Vorrichtung ist daher fakultativ, wenn Sie sich für einen direkten Anschluss an den Ofen entscheiden. Sie bleibt jedoch nützlich, wenn die Kanäle im Verhältnis zum Ofen zu lang sind oder wenn sich die Installation in einem Niedrigenergie-Haus befindet. Sie sollte idealerweise so nah wie möglich an der Außenwand platziert werden. Il doit idéalement être placé



**⚠** Diese Konfiguration (Schema 1) ist nicht kompatibel mit den Modellen s16-H und s16-up.

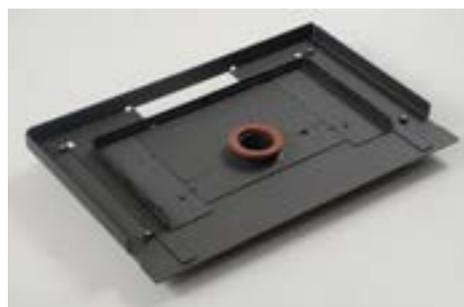
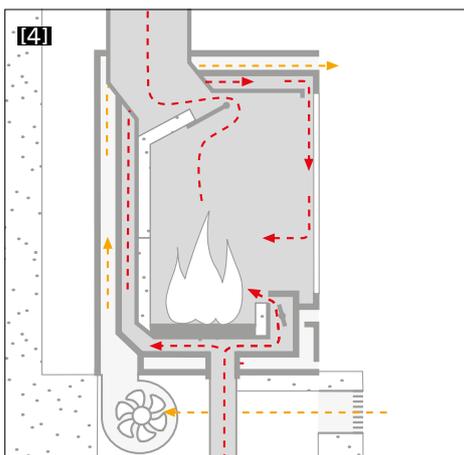
#### 4.3.1.1. Mit natürlicher Konvektion



- Kanalisierte Luftzufuhr direkt von außerhalb des Gebäudes
- Ofen ohne Ventilator

**⚠** Avertissement : dans cette configuration, retirez uniquement les obturateurs de convection latéraux.

#### 4.3.1.2. Mit Zwangskonvektion



- Kanalisierte Luftzufuhr direkt von außerhalb des Gebäudes
- Ofen mit Ventilator

## 4.3.2. Raumlufiansaugung

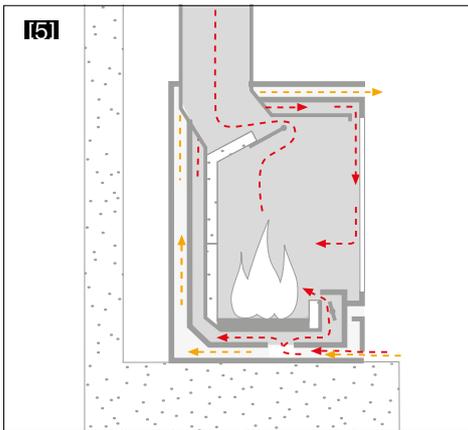
Luftzufuhr aus der Raumluf

Die "indirekte" Luftzufuhr ist die Konfiguration, bei der die für die Verbrennung erforderliche Luft aus der Raumluf des Raumes entnommen wird, in dem sich der Ofen befindet.

**!** Hierbei ist idealerweise eine Luftzufuhr mit ausreichendem Querschnitt (ca. 50 cm<sup>2</sup>) in Ofennähe vorzusehen.

Die Raumluf tritt über die Luftöffnung an der Ofenvorderseite unten in den Ofen ein.

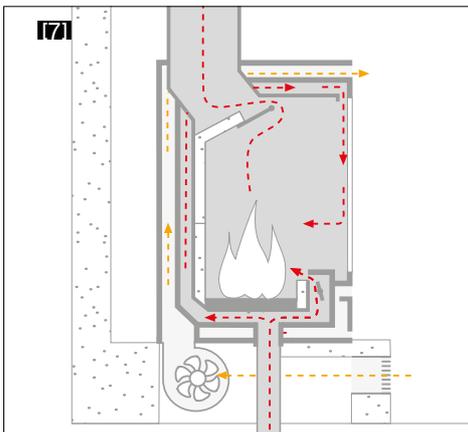
### 4.3.2.1. Mit natürlicher Konvektion



- Raumlufiansaugung aus dem Aufstellraum
- Ofen ohne Ventilator

**!** Warnung: Bei dieser Konfiguration die vordere und hintere Konvektionsklappe der Vorbereitungsplatte entfernen.

### 4.3.2.2. Mit Zwangskonvektion



- Raumlufiansaugung aus dem Aufstellraum
- Ofen mit Ventilator

**!** Avertissement : dans cette configuration, veillez à ce que le ventilateur ne gêne pas l'alimentation en air nécessaire à la combustion ! Veillez à l'étanchéité de l'obturateur!

## 5. Geltende Normen

### 5.1. Grundlegende Begriffe



Stûv empfiehlt, dass jede Installation den Installationsnormen EN 15287-1 oder -2 entspricht und dass eine Berechnungsnotiz gemäß Norm 13384-1 und deren Anhang erstellt wird, um zu gewährleisten, dass das Gerät nicht im Kondensationsbereich arbeitet. Diese Berechnung muss den vom Gerät angestrebten Leistungsbereich berücksichtigen. Überprüfen Sie, dass Ihr Schornstein der Norm EN1856-1 und EN 14989-2 entspricht, die metallische

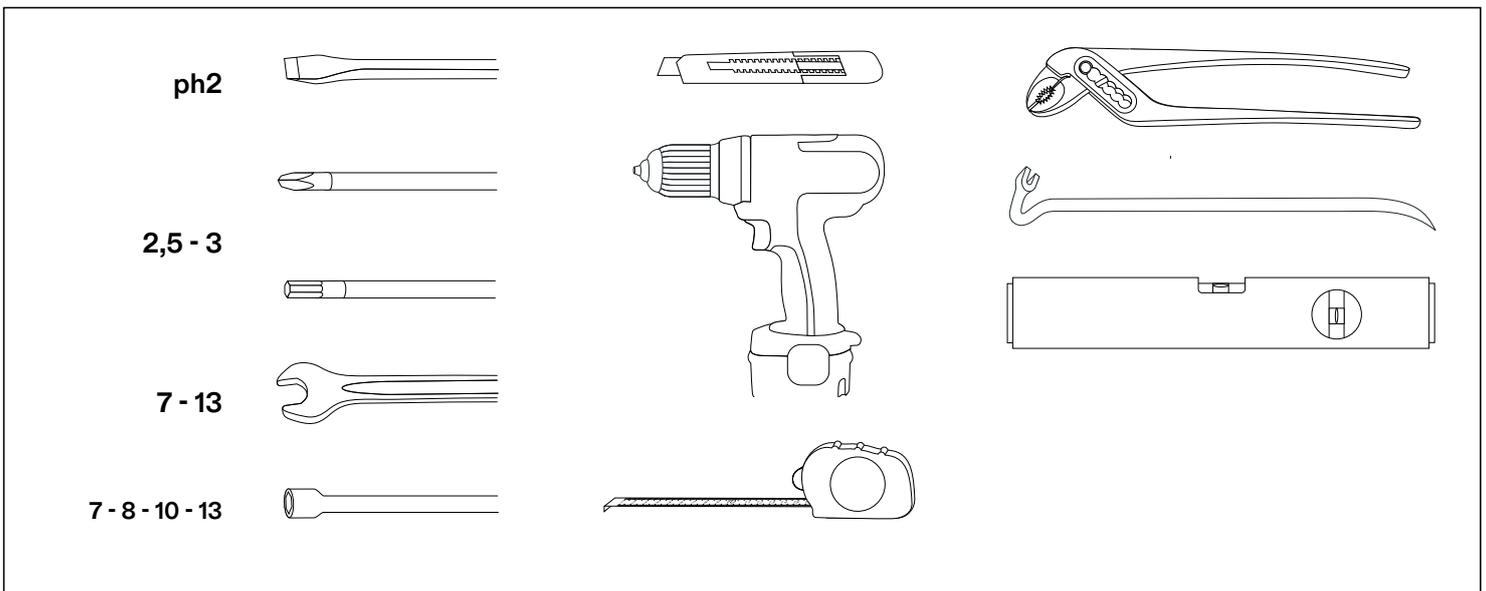


Achten Sie unbedingt darauf, die Bildung von Kondensat im Bereich Ihres Rauchabzugs zu vermeiden. Bei Schäden durch Kondensatbildung werden die verursachten Schäden nicht von der Stûv-Garantie abgedeckt.

### 5.2. Vorzusehende Werkzeuge

- Stellen Sie sicher, dass die Abmessungsmerkmale des Schornsteins den örtlichen Vorschriften und den geltenden Normen für eine fachgerechte Installation entsprechen. Für einen korrekten Zug muss der Ofen an den Rauchkanal angepasst sein (oder umgekehrt). Ein überdimensionierter Schornstein ist für das ordnungsgemäße Funktionieren des Ofens ebenso schädlich wie ein unterdimensionierter Schornstein. Für genauere Angaben konsultieren Sie einen Fachmann. Der Schornstein muss so geradlinig wie möglich und isoliert sein, um den Zug zu fördern und Kondensation zu vermeiden. Die ideale Lösung ist ein im Inneren des Gebäudes errichteter und thermisch isolierter Schornstein. Unbedingt zu vermeiden: ein nicht isolierter Außenschornstein. Der Ofen kann nur unter drei Bedingungen an einen Schornstein angeschlossen werden, der mehrere Geräte versorgt:
  - Alle an diesen Schornstein angeschlossenen Geräte verwenden denselben Brennstoff.
  - Sie verfügen über Türen mit "automatischem" Verschluss wie der Stûv 16-cube.
  - Der Schornstein wurde für diese Art der Nutzung konzipiert; konsultieren Sie bei Bedarf einen Fachmann.
- Standarddurchmesser des Rauchabzugs: 180 mm.** Bestimmte Schornsteinkonfigurationen können einen anderen Durchmesser als den Standard erfordern. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler. RetryClaude can make mistakes. Please double-check responses.

## 6. Benötigte Werkzeuge



# Installation

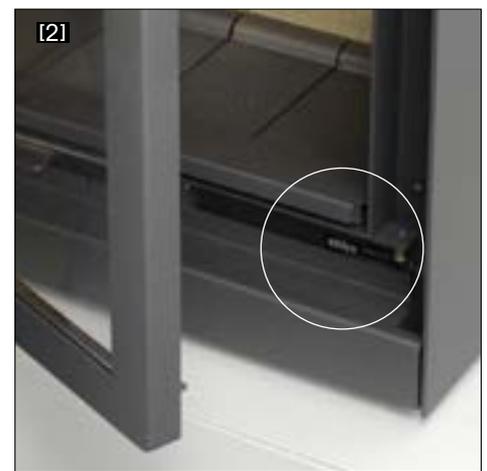
## 1. Bei Erhalt des Materials

### ⚠ Achtung!

Überprüfen Sie bei Erhalt des Kaminofens, ob die Glasscheibe den Transport unbeschadet überstanden hat. Die Garantie deckt nämlich nur Transportschäden ab, die innerhalb von 48 Stunden nach Erhalt gemeldet und auf dem Lieferschein vermerkt werden (Foto 1).

### Beanstandungen

Bitte geben Sie im Falle einer Reklamation immer die Seriennummer des Kaminofens an (Foto 2).



## 2. Auspacken

### ⚠ Achtung!

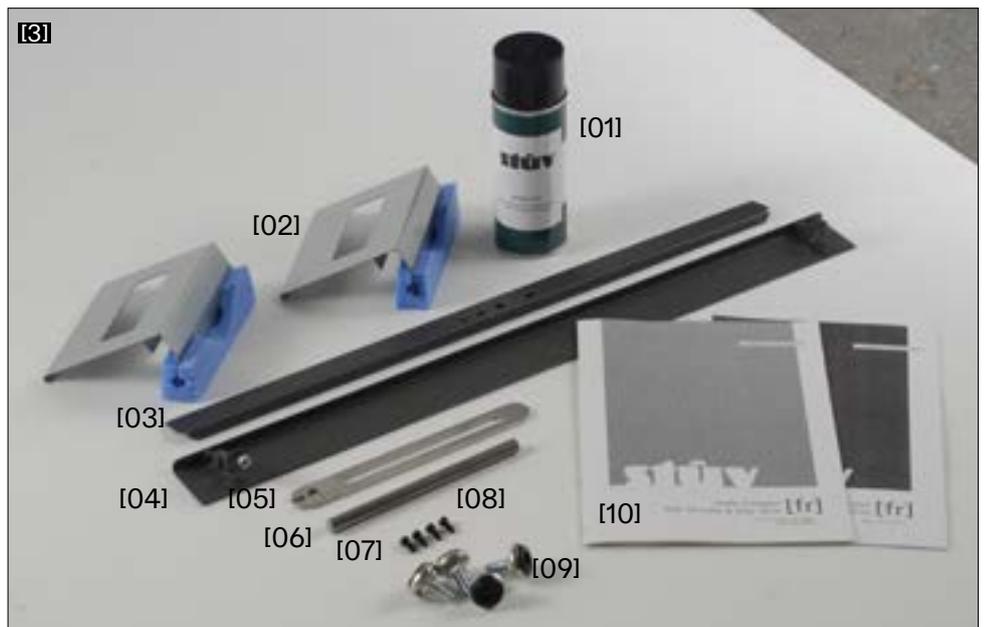
Die Farbe wurde nicht im Ofen gebrannt und ist folglich leicht zerbrechlich; sie wird aber bei der ersten Erwärmung aushärten. Während der Installation des Kamins ist Vorsicht walten zu lassen, um die Farbe nicht zu beschädigen.

### Überprüfung der Bestellung

Falls Sie Zubehörteile bestellt haben (Rahmen, Stütze,...) sind diese um den Kamin oder seine Verpackung angeordnet. Überprüfen Sie, dass Sie alle Zubehörteile gut erhalten haben.

### In der Brennkammer finden Sie:

- [1] eine Farbsprühdose für Reparaturen
- [2] Haltegriffe für Ein-/Ausbau der Außenverkleidung
- [3] Klappe
- [4] Anzeigenblende
- [5] „Kalthandgriff“ zur Bedienung der Tür und des Schiebers
- [6] Edelstahl-Kehrschutzstrebe
- [7] 2 Schraubenbolzen zur Befestigung an der Bodenplatte vorne
- [8] 2 Schrauben zur Befestigung an der Bodenplatte hinten



[9] verstellbare Füße für die waagrechte Ausrichtung

[10] Installationsanleitung und Gebrauchsanweisung

### Vor dem Transport zum Aufstellungsort

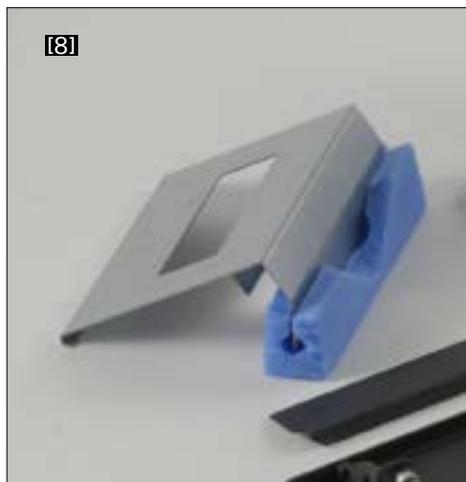
Aushängen der Tür: Hängen Sie die Türschließfeder aus [Foto 4] und heben Sie die Tür dann an.

Entfernen Sie die Außenverkleidung.

- Entfernen Sie die 4 Schrauben auf beiden Seiten der Tür [Foto 5].
- Trennen Sie den oberen Teil der äußeren Verkleidung vom Kaminofen. Lockern Sie dazu Sechskantschraube [Foto 6] und drehen Sie dann die Verriegelung [Foto 7].
- Nehmen Sie die Außenverkleidung mithilfe der mitgelieferten Haltegriffe ab [Foto 8 und 9].

### Transport des Kaminofens

- Mit einem Gabelhubwagen: Kaminofen auf der Palette belassen.
- Mit einer Stechkarre: Schutzkarton auf der Kaminofenrückseite aufstellen, den Kaminofen nach hinten kippen und die Palette auf ihrem Platz belassen.
- Händisch: Vorne [Foto 10] und hinten [Foto 11] am Kaminofen anfassen.



## 3. Der Bodenplatte

### 3.1. Installation der bodenplatte

De bodenplaat (foto 1) is een essentieel element van het systeem: de koker voor toevoer van buitenlucht wordt erop aangesloten en de ventilator met zijn accessoires wordt eraan opgehangen.

De bodenplaat zal de eigenlijke haard ondersteunen. Hij blijft vaststaan. De bodenplaat zal worden aangebracht:

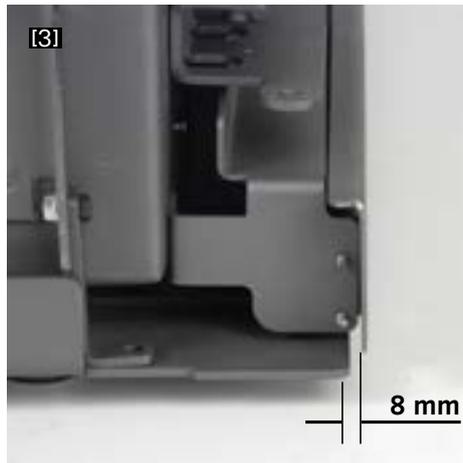
- op de vloer,
- of op een gemetselde sokkel,,
- of op de verstelbare steun,
- of op de ventilatiekast
- of op een Stûv sokkel
- of op het ondergedeelte "onderstel 16-cube" om een Stûv 16-H te vormen.

Voor de twee laatste gevallen wordt verwezen naar de instructies bij deze accessoires.

Ongeachte de gekozen oplossing zal de positie van de plaat de stand vande haard bepalen. Deze moet dus correct worden aangebracht ten opzichte van het rookkanaal. Een uitgesneden gaatje in de staalplaat (foto 2) duidt de loodrechte stand aan van de rookuitlaat.

Hou er rekening mee dat de voorste rand van de plaat zich 8 mm meer achteraan zal bevinden ten opzichte van de klep (foto 3).

Bereid de bodenplaat voor naargelang de door u gekozen configuratie. Zie pagina 7.



### 3.2. Installation der Platte auf dem stûv 16-cube

Befolgen Sie die Anweisungen, welche diesem Zubehör beiliegen.

### 3.3. Montage der Platte auf dem Sockel für den Stûv 16-H

Befolgen Sie die Anweisungen, welche diesem Zubehör beiliegen.

## 4. Montage der Bodenplatte auf den Ventilationskasten

Wenn Sie diese Option nicht gewählt haben, gehen Sie bitte zum nächsten Kapitel.

**Achtung!** Diese Teile sind nicht für die Konfigurationen Stûv 16-H und Stûv 16-Up geeignet.

Der Ventilationskasten ermöglicht es, Rohre anzuschließen, um Umgebungsluft von entfernten Stellen des Raumes oder von angrenzenden Räumen zum Kamin zu leiten.

Der Ventilationskasten ist nicht erforderlich ; wird dieser nicht installiert, zieht der unter dem Kamin angebrachte Ventilator die Umgebungsluft unmittelbar über die vorgesehenen Luftgitter.

Der Ventilationskasten wird mittels Schrauben an der Bodenplatte befestigt. Das kann auf zwei Weisen geschehen :  
 – aufgehängt an der Bodenplatte (die selbst auf dem Mauerwerk oder der verstellbaren Stütze angebracht ist),  
 – er kann für den Kamin als Sockel dienen.

Der Ventilationskasten trägt die Bodenplatte

Bestimmen Sie den genauen Ort des Ventilationskastens (der den Ort des Kamins bestimmen wird!). Ein zugeschnittenes Kreuz im Boden des Ventilationskastens deutet die Senkrechte des Rauchrohrmittelpunktes an (Foto 3).

Die Vorderseite des Ventilationskastens ist gegenüber der Kaminofenfront um 134 mm eingerückt (Abb. 4). Die Vorderseite ist daran erkenntlich, dass sie keine vorgestanzten Bereiche für die Rohranschlüsse aufweist (Foto 2).

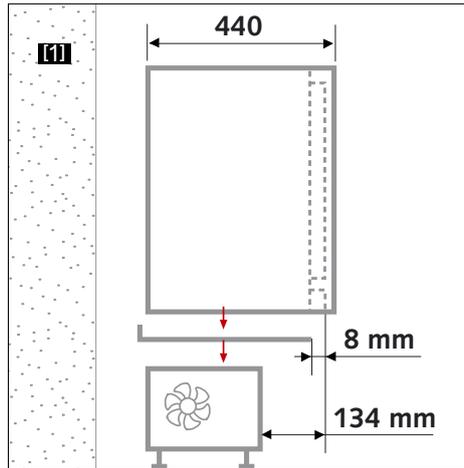
Öffnen Sie die gestanzten Anschlüsse für die Konvektionsschläuche (Ø 150 mm) (Foto 3).

**Achtung :** wenn Sie sich für diese Option entschieden haben, muss der Frischluftzufuhrschacht für die Verbrennung (Ø 63 mm) ebenfalls durch den Ventilationskasten führen (Fotos 4 & 8). Anschluss über den Ventilationskasten: am besten über die Unterseite oder die linke Seite, weil sich der elektronische Stromkreis des Ventilators rechts befinden wird; falls das Rohr über die rechte Seite durchgehen muss wird der elektronische Kreis links montiert werden müssen.

Ableichen, indem Sie die Höhe der FüÙe verstellen (Foto 5).

Den Ventilationskasten auf dem Boden befestigen (Foto 6).

Den Flansch montieren (Foto 7), das Rohr mittels einer Rohrleitungsklemme befestigen.



## 5. Verbrennungsluftanschluss

### Luftzufuhr von außen

Wenn Sie den Kaminofen auf einem Stüv-Sockel mit Laden oder einem Sockel für Stüv 16-H aufstellen, siehe auch die Anleitungen dieser Zubehörteile.

Die Verbrennungsluft wird über ein Rohr [Schemazeichnung 1] (an der Bodenplatte angeschlossen) aus dem Freien angesaugt oder aus dem Innenraum entnommen.

Entfernen Sie den Deckel [Foto 2] und den vorderen Teil der Zugangsklappe [Foto 3].

Setzen Sie das Rohr in die Muffe ein [Foto 4] und befestigen Sie es mit einer Schelle [Foto 5]. Das überstehende Band muss zur Kaminrückseite gerichtet sein.

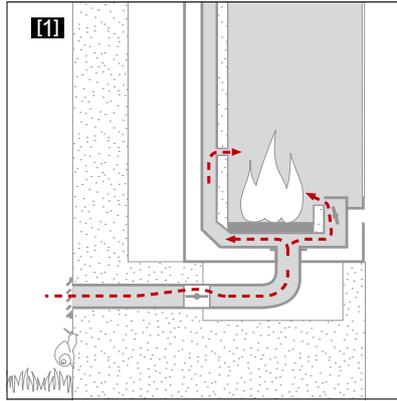
Die 2 M4-Sechskantschrauben in den vorderen Teil der Zugangsklappe eindrehen, die Muffe zwischen die 2 Schrauben [Foto 6] einsetzen und alles festschrauben.

Richten Sie die Bodenplatte waagrecht aus und befestigen Sie sie am Sockel [Foto 7].

### Entnahme von Verbrennungsluft aus dem Aufstellungsraum

Sehen Sie zu, dass immer genügend Frischluft im Raum vorhanden ist, wenn der Kamin im Betrieb ist.

Entfernen Sie die beiden Teile der Zugangsklappe von der Bodenplatte [Foto 8].



## 6. Ventilator-Bausatz

### 6.1. Übersicht

Achtung! Diese Teile sind nicht für die Konfigurationen Stûv 16-H und Stûv 16-Up geeignet.

Wenn Sie den Stûv 16-cube auf einem Stûv-Sockel mit Laden installieren, ist die Zusammensetzung des Ventilator-Bausatzes und das Einbauverfahren leicht unterschiedlich. Siehe die Anleitungen für den Sockel mit Laden.

Siehe die Anleitungen für den Sockel mit Laden.

[1] Ventilator + 2 Schrauben

[2] elektronischer Regler  
+ 2 Sechskantschrauben M4 × 8

[3] 4-Stufen-Schalter  
+ Halterung mit Befestigungskralen +  
Abdeckrahmen

[4] Vierleiterkabel

[5] Thermoschalter + Kabel + Kabeltülle

[6] 2 Verschlussplatten mit Vorstanzungen  
(an das jeweilige Kaminofenmodell  
anzupassen) + 4 Torxschrauben M4 × 6

[7] Dichtung für Konvektionsluft-kreislauf  
mit Draht zur Positionierung.

[8] selbstklebende Aluminiumfolie zur  
Abdichtung der Außenhülle  
(Aufnahmen der Tragegriffe,  
Bohrungen der Anschlussstutzen-  
Befestigungsschrauben usw.)



### 6.2. Montage des ventilators auf der Bodenplatte

Entfernen Sie die beiden Teile der Zugangsklappe (Foto 2) und bereiten Sie die Netzanschlussleitung vor.

Bringen Sie den Ventilator an (Foto 3).

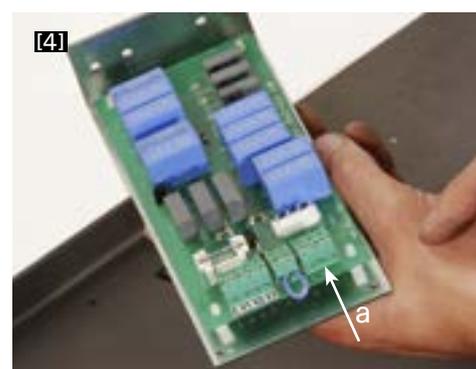
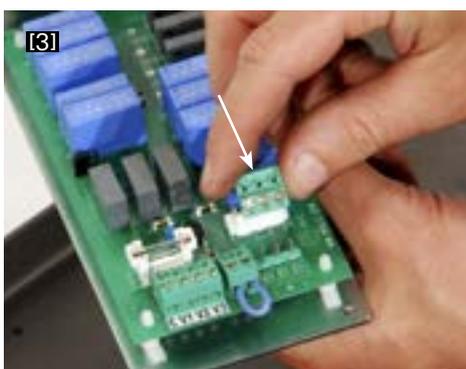


### 6.3. Elektrische Anschlüsse

#### Anschluss der Stromversorgung und der Erdung

Schließen Sie die Kabel an den Schaltkreis an. Die Klemmen können vom elektronischen Schaltkreis abgenommen werden (Foto 4).

Auf der Klemmenunterseite befinden sich Angaben bezüglich des Anschlusses (Zuleitungskabel, Erdung, Stufe 1, 2 usw.). Schließen Sie die Stromversorgung (Foto 5-a).



Schließen Sie die Erdung an den Metallträger des Stromkreises an (Foto 5).

**Anschluss des Drehzahlreglers**

Isolieren Sie das Vierleiterkabel ab und reinigen Sie die einzelnen Kabelmäntel. Die Leiterkabel sind jeweils mit einer Nummer gekennzeichnet. Schließen Sie die Kabel (Foto 6-c) gemäß dem Schaltplan an der Klemmleiste an [7].

**Anschluss des Ventilators**

Das am Ventilator befestigte Kabel verfügt über einen Stecker, schließen Sie ihn an [6-d].

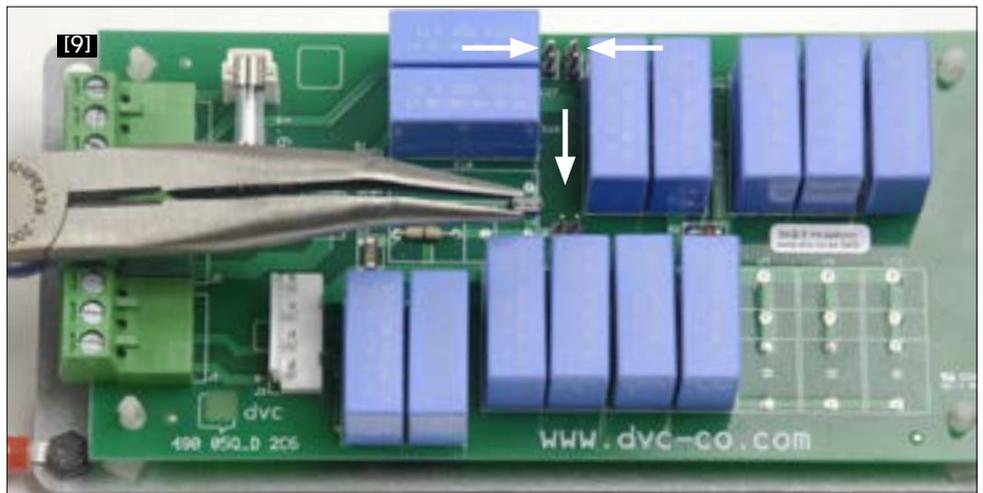
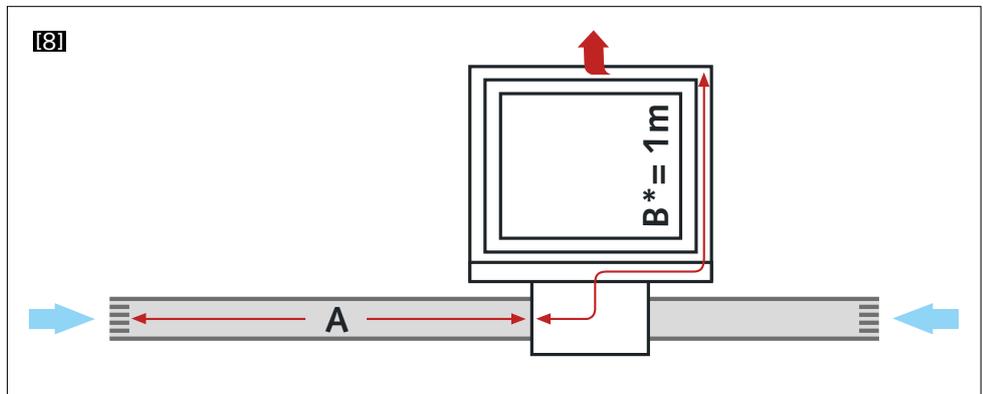
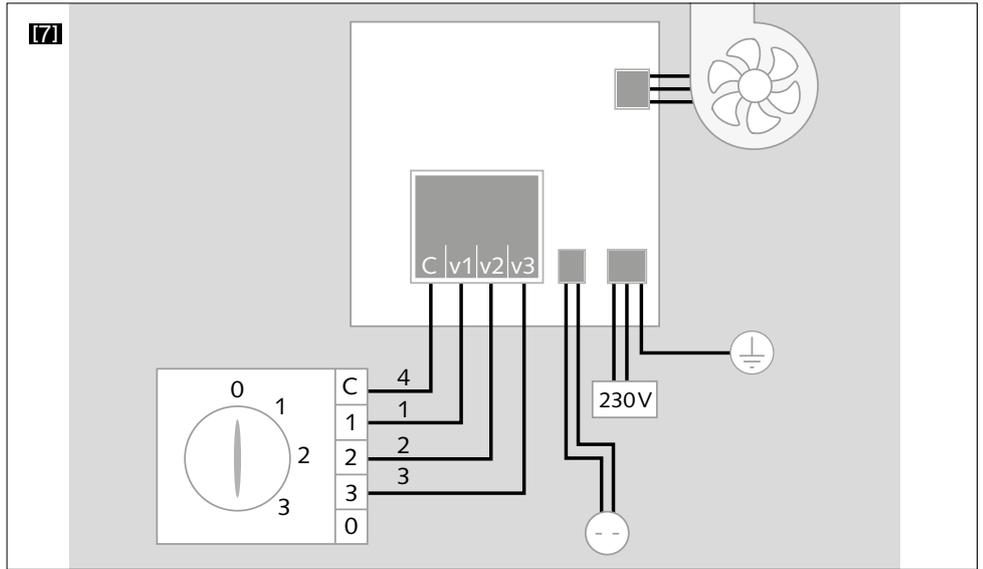
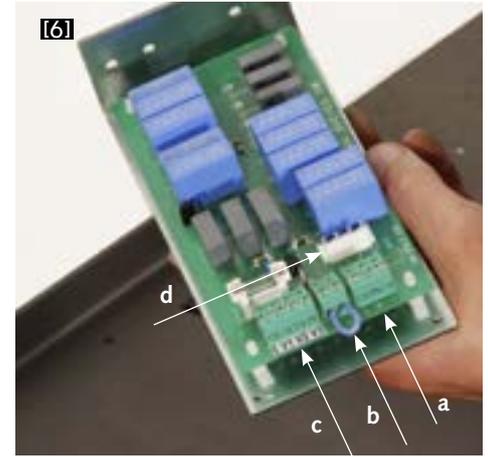
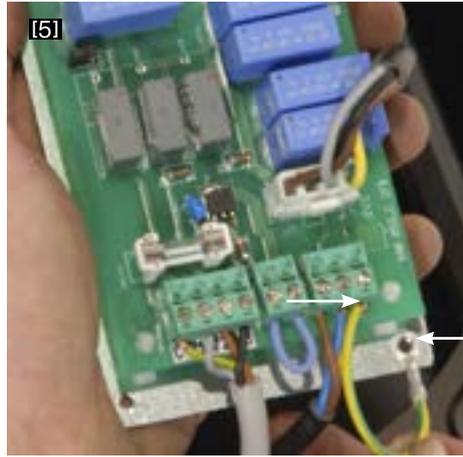
Testen Sie, ob alles ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie den Thermostatschalter anschließen. Unterbrechen Sie nach dem Test die Stromversorgung!

**Einstellung der Gebläseleistung**

Wenn die Leitungen (Abb. 8) eine beachtliche Länge haben ( $A + B > 3 \text{ m}$ )\*, muss die Ventilatorleistung erhöht werden, um die Druckverluste auszugleichen: Sie müssen die 3 separat mitgelieferten Steckbrücken an den elektronischen Schaltkreis anschließen (Foto 9).

\* A: Länge der längsten Luftzufuhrleitung

B: Luftweg im Inneren des Kaminofens = 1 m

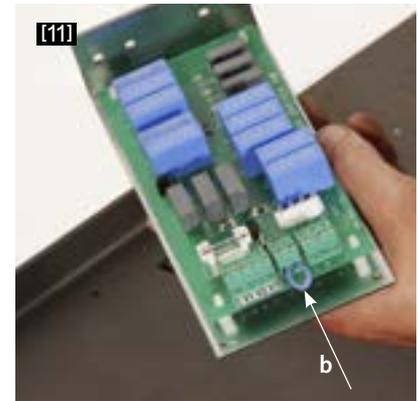


### Anschluss des Thermostalers am elektronischen Schaltkreis

Der Thermostaler unterbricht die Stromversorgung des Ventilators, wenn die Warmlufttemperatur nicht ausreichend ist. Beim Anheizen schaltet sich der Ventilator daher erst nach einigen Minuten ein, um unangenehmen kalten Luftzug zu vermeiden.

Nach dem Abbrennen schaltet er sich entsprechend aus.

- Nehmen Sie die Überbrückung ab [Foto 12-b].
- Führen Sie das Kabel durch die Kabeltülle.
- Schließen Sie den Thermostaler an die gerade abgenommenen Klemmen an.
- Der Thermostaler wird später am Kaminofen befestigt.



## 6.4. Schließen der Zugangsklappe des Ventilators

Befestigen Sie den elektronischen Schaltkreis mit 2 Sechskantschrauben M4 x 8 unter dem Vorderteil der Zugangsklappe des Ventilators (Foto 1).

Legen Sie den hinteren Teil der Zugangsklappe auf (Foto 2). Achten Sie darauf, dass der Ventilator ganz nach hinten geschoben ist. Befestigen Sie mithilfe der 2 Schrauben M4 x 12 den hinteren Teil der Zugangsklappe zusammen mit den seitlichen Winkelpprofilen [a]. Sie bilden die Öffnung für den Ventilator.

Verschließen Sie die seitlichen Öffnungen [Foto 2 a] mithilfe von 2 an die Breite des entsprechenden Kaminofens angepassten Verschlussplatten (Foto 3). Schrauben Sie sie mit 6 Torxschrauben M4 x 6 fest.

Schließen Sie die Luftzufuhrleitung an den Anschlussstutzen an (Foto 4) und befestigen Sie den Vorderteil der Zugangsklappe (mit dem elektronischen Schaltkreis) auf der Bodenplatte. Das Kabel des Thermostalers (Foto 5 a) muss durch die entsprechende mit einer Kabeltülle versehene Aussparung geführt werden.

Die 2 Verschlusssteile der Zugangsklappe arretieren die Muffe der Verbrennungsluftzufuhrleitung.

Setzen Sie die Dichtung (Foto 5 und 6) ein, um eine Beeinträchtigung der Verbrennung durch den Ventilator zu verhindern. Schneiden Sie den überschüssigen Teil mit einem Cuttermesser ab.

Wenn Sie keinen Frischluftzufuhranschluss vorgesehen haben, verschließen Sie die Öffnung mit der Verschlussplatte (Foto 6 a).

Jetzt kann der Kaminofen auf der Bodenplatte installiert werden.



## 7. Aufstellen des Kamins

Stellen Sie den Kaminofen auf die Bodenplatte. Die Nase (Foto 1-a) an der Unterseite des Kaminofens muss in die Öffnung [b] in der Bodenplatte eingesetzt werden.

Befestigen Sie den Kaminofen mit Schrauben und Muttern (Foto 2, 3 bzw. 4) an der Bodenplatte.

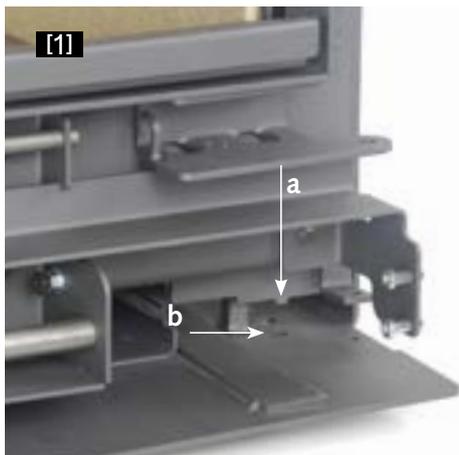
Setzen Sie die Außenverkleidung auf (Foto 5). Fluchten Sie den Ausschnitt der Außenverkleidung mit dem Rauchabzug des Kaminofens.

Befestigen Sie die Außenverkleidung vorne (Foto 6) mit den 4 Schrauben. Beginnen Sie mit den unteren Schrauben.

Der obere Teil der Außenverkleidung wird mithilfe einer Verriegelung am Kaminofen fixiert (Foto 7 und 8).

Lockern Sie die Sechskantschraube der Verriegelung (Foto 7).

Drehen Sie den Riegel um 270° (Foto 8) und ziehen Sie die Schraube wieder fest.



## 8. Anschluss an den Rauchabzug

Um Beschädigungen der Rauchumlenkplatte beim Kehren des Kaminofens von oben zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, die Edelstahlstrebe [Foto 1] am Rauchabzug anzubringen.

Setzen Sie das Rohr einfach in den Rauchabzug des Kaminofens ein. Sehen in Längsrichtung einen Dehnungsspielraum von 2 mm/m vor.



## 9. Einbau des Thermoschalters

Wenn Sie keinen Ventilator eingebaut haben, gehen Sie zum nächsten Kapitel weiter.

Bewegen Sie den Schieber bis zum Anschlag nach links.

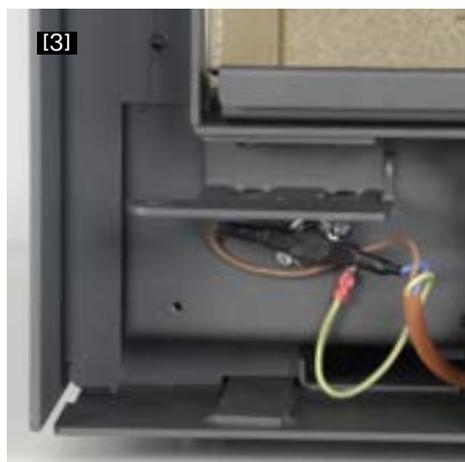
Schrauben Sie das Schutzprofil des Schiebers ab (2 Senkschrauben M4 × 6) [Foto 1].

Das Schutzprofil des Schiebers nach rechts schieben, um die Einkerbung mit dem Positionsanzeiger zu fluchten [Foto 2], und dann abnehmen.

Befestigen Sie den Thermoschalter mit den verbliebenen Schrauben [Foto 2].

Befestigen Sie die Erdungsöse mit dazwischengelegter Unterlegscheibe (im Kleinteilebeutel des Ventilator-Bausatzes), um einen ordnungsgemäßen elektrischen Kontakt sicherzustellen [Foto 3].

**Bringen Sie das Schutzprofil des Schiebers wieder an. Beginnen Sie mit der rechten Schraube.**



## 10. Einbau der Klappe

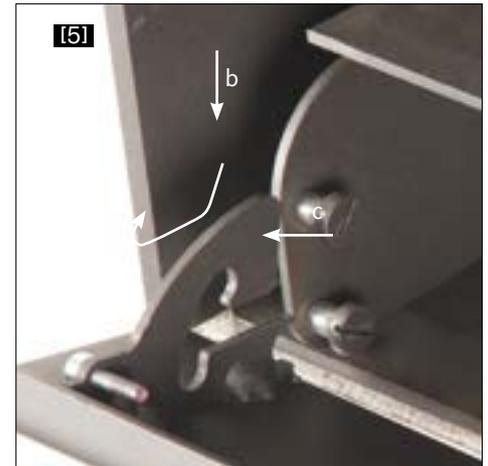
Die Klappe dient als Schutz für die Mechanik im unteren Teil des Kaminofens (Foto 3).

Die Klappe hakt sich in der Anschlagsschraube fest (Foto 4-b) und dreht sich um die Schraube (c).

Halten sie den Magnet bereit und ziehen Sie die Schraube auf der rechten Seite der Klappe so fest (Foto 5), so dass:

- der Magnet genügend Anziehung ausübt,
- die Klappe in geschlossener Position senkrecht steht.

Der Magnet zieht Metallspäne an: reinigen Sie die Kontakteile!



## 11. Einhängen der Tür

Hängen Sie die Tür wieder in ihre Angeln ein.

Eine Feder, die sich in der Tür befindet (Foto 1) dient zum automatischen Schließen derselben; haken Sie die Feder an dem vorgesehenen Stift des Kamins fest (Foto 2).



## 12. Anzeigenblende

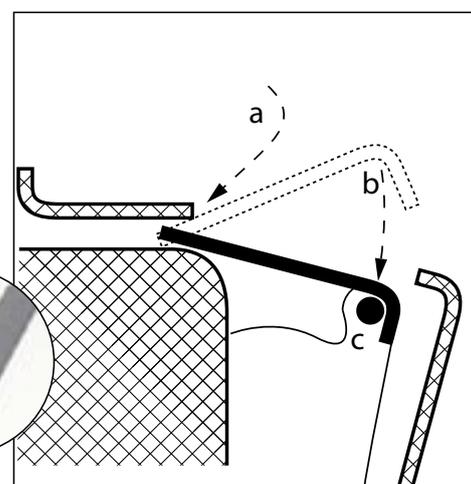
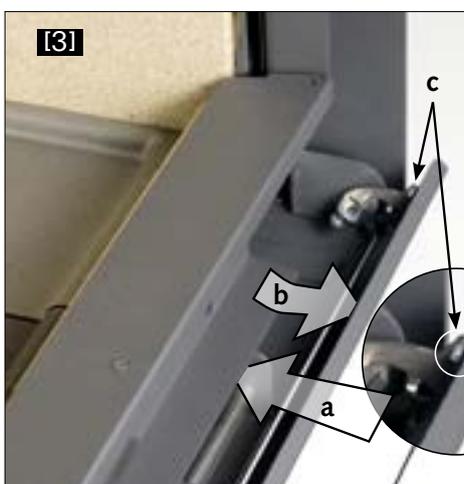
Kippen Sie die Klappe (Foto 1).

Fügen Sie die Anzeigenblende in der Mitte unter dem Schieber ein (Foto 2). Sie wird nur auf die 2 seitlichen Schrauben gelegt..

Schieben Sie die Anzeigenblende mit der hinteren Kante voraus unter das Schutzprofil des Schiebers (Foto + Abb. 3-a).

Die Vorderkante der Anzeigenblende wird zwischen die Vorderkante der Klappe [3-b] und die 2 seitlichen Schrauben geklemmt [3-c].

Schließen Sie die Klappe (Foto 4).



## 13. Abschließende Arbeiten nach Einbau des Kaminofens

Führen Sie einen Funktionstest des Ofens durch.

Vor dem Test sicherstellen, dass sich keine beim Einbau verwendeten Teile mehr in der Verbrennungskammer oder im Bereich der Ablenkplatte befinden (z. B. Farbsprühdose, Schmierfetttube, Werkzeug usw.).

Bei der ersten Inbetriebnahme des

Kamins kann es zu einer Rauch- und Geruchsentwicklung kommen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Für weitere Informationen siehe Gebrauchsanweisung.

Händigen Sie die Gebrauchsanweisung nach dem Einbau des Kaminofens dem Benutzer aus. Füllen Sie ebenfalls mit ihm

zusammen die Garantiekunde (am Ende der Gebrauchsanweisung) aus und weisen Sie ihn darauf hin, diese an den Hersteller bzw. den Importeur zu senden.

# ECODESIGN-TECHNISCHE PARAMETER FÜR DEZENTRALE HEIZGERÄTE MIT FESTBRENNSTOFFEN

## Details des Geräts:

Modellkennung(en):	STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 58	Notifizierte Stelle/ Nummer:	IMQ / 0051
Gleichwertige(s) Modell(e):	STÛV 16 IN 58	Nummer des Testberichts:	CS25-0114847-01/02
Indirekte Heizfunktion:	Nein	Anwendung harmonisierter Normen:	EN 16510-2-1/2:2022
Direkte Wärmeleistung:	7,0 kW	Andere angewandte Normen / technische Spezifikationen:	-
Indirekte Wärmeleistung:	0,0 kW		

## Eigenschaften des bevorzugten Brennstoffs (nur einer):

Brennstoff	Bevorzugter Brennstoff (nur einer):	Sonstige(r) geeignete(r) Brennstoff(e):	Saisonale Energieeffizienz $\eta_s$ [%]:	Raumheizungs-Emissionen bei Nennwärmeleistung (*):				Raumheizungs-Emissionen bei Mindestwärmeleistung (**)(**):			
				PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>	PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>
				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )			
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt $\leq 25\%$	Ja	Nein	69,1	14,7	33	755	96	16,2	268	3569	94
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt $< 12\%$	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Alle anderen Brennstoffe	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

(\*) PM = Staub, OGC = gasförmige organische Verbindungen, CO = Kohlenmonoxid, NO<sub>x</sub> = Stickoxide

(\*\*) Nur bei Anwendung der Korrekturfaktoren F(2) oder F(3) erforderlich.

## Eigenschaften beim Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff

Angabe	Symbol	Wert	Unit	Angabe	Symbol	Wert	Unit
<b>Wärmeleistung</b>				<b>Thermischer Wirkungsgrad (auf der Grundlage des NCV)</b>			
Nennwärme-leistung	$P_{nom}$	7,0	kW	Bei Nennwärme-leistung	$\eta_{th,nom}$	79,1	%
Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$P_{min}$	3,4	kW	Bei Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$\eta_{th,min}$	75,4	%
<b>Hilfsstromverbrauch</b>				<b>Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>			
Bei Nennwärme-leistung	$el_{max}$	k.A.	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Bei Mindestwärme-leistung	$el_{min}$	k.A.	kW	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Im Bereitschafts-zustand	$el_{SB}$	k.A.	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat			Nein
<b>Leistungsbedarf der Pilotflamme</b>				Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle			Nein
Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden)	$P_{pilot}$	k.A.	kW	Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung			Nein
<b>Energieeffizienz</b>				Mit elektronischer RaumT°kontrolle und Wochentagsregelung			Nein
Energieeffizienzindex	-	105	-	<b>Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)</b>			
Energieeffizienzklasse	-	A	-	Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung			Nein
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster			Nein
				Mit Fernbedienungsoption			Nein

## Besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der Montage, Installation oder Wartung :

Brandschutz- und Sicherheitsabstände wie z. B. zu brennbaren Baumaterialien müssen eingehalten werden! Die Versorgung des Geräts mit Verbrennungsluft muss ständig gewährleistet sein. Die Abgaswerte des Gerätes müssen bei der Dimensionierung des Schornsteins beachtet werden!

Fabricant	STÛV SA
Kontakt	Thomas Duquesne Science & Technology Manager certifications@stuv.be
Adresse	Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers Belgique

Bois-de-Villers, June 6th 2025,

Gérard Pitance  
Geschäftsführender Direktor und Gründer

Jean-François Sidler  
Generaldirektor und geschäftsführender Direktor

# ECODESIGN-TECHNISCHE PARAMETER FÜR DEZENTRALE HEIZGERÄTE MIT FESTBRENNSTOFFEN



## Details des Geräts:

Modellkennung(en):	STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 68	Notifizierte Stelle/ Nummer:	IMQ / 0051
Gleichwertige(s) Modell(e):	STÛV 16 IN 68	Nummer des Testberichts:	CS25-0114847-01/02
Indirekte Heizfunktion:	Nein	Anwendung harmonisierter Normen:	EN 16510-2-1/2:2022
Direkte Wärmeleistung:	7,4 kW	Andere angewandte Normen / technische Spezifikationen:	-
Indirekte Wärmeleistung:	0,0 kW		

## Eigenschaften des bevorzugten Brennstoffs (nur einer):

Brennstoff	Bevorzugter Brennstoff (nur einer):	Sonstige(r) geeignete(r) Brennstoff(e):	Saisonale Energieeffizienz $\eta_s$ [%]:	Raumheizungs-Emissionen bei Nennwärmeleistung (*):				Raumheizungs-Emissionen bei Mindestwärmeleistung (**)(**):			
				PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>	PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>
				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )			
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt $\leq 25$ %	Ja	Nein	67	14,7	34	966	96	32,3	404	3974	94
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt $< 12$ %	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Alle anderen Brennstoffe	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

(\*) PM = Staub, OGC = gasförmige organische Verbindungen, CO = Kohlenmonoxid, NO<sub>x</sub> = Stickoxide

(\*\*) Nur bei Anwendung der Korrekturfaktoren F(2) oder F(3) erforderlich.

## Eigenschaften beim Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff

Angabe	Symbol	Wert	Unit	Angabe	Symbol	Wert	Unit
<b>Wärmeleistung</b>				<b>Thermischer Wirkungsgrad (auf der Grundlage des NCV)</b>			
Nennwärme-leistung	$P_{nom}$	7,4	kW	Bei Nennwärme-leistung	$\eta_{th,nom}$	77,0	%
Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$P_{min}$	3,5	kW	Bei Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$\eta_{th,min}$	75,4	%
<b>Hilfsstromverbrauch</b>				<b>Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>			
Bei Nennwärme-leistung	$el_{max}$	k.A.	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Bei Mindestwärme-leistung	$el_{min}$	k.A.	kW	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Im Bereitschafts-zustand	$el_{SB}$	k.A.	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat			Nein
<b>Leistungsbedarf der Pilotflamme</b>				Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle			Nein
Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden)	$P_{pilot}$	k.A.	kW	Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung			Nein
<b>Energieeffizienz</b>				Mit elektronischer RaumT°kontrolle und Wochentagsregelung			Nein
Energieeffizienzindex	-	102	-	<b>Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)</b>			
Energieeffizienzklasse	-	A	-	Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung			Nein
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster			Nein
				Mit Fernbedienungsoption			Nein

## Besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der Montage, Installation oder Wartung :

Brandschutz- und Sicherheitsabstände wie z. B. zu brennbaren Baumaterialien müssen eingehalten werden! Die Versorgung des Geräts mit Verbrennungsluft muss ständig gewährleistet sein. Die Abgaswerte des Gerätes müssen bei der Dimensionierung des Schornsteins beachtet werden!

Fabricant	STÛV SA
Kontakt	Thomas Duquesne Science & Technology Manager certifications@stuv.be
Adresse	Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers Belgique

Bois-de-Villers, June 6th 2025,

Gérard Pitance  
Geschäftsführender Direktor und Gründer

Jean-François Sidler  
Generaldirektor und geschäftsführender Direktor

# ECODESIGN-TECHNISCHE PARAMETER FÜR DEZENTRALE HEIZGERÄTE MIT FESTBRENNSTOFFEN

## Details des Geräts:

Modellkennung(en):	STÛV 16 CUBE/D4/H/UP 78	Notifizierte Stelle/ Nummer:	IMQ / 0051
Gleichwertige(s) Modell(e):	STÛV 16 IN 78	Nummer des Testberichts:	CS25-0114847-01/02
Indirekte Heizfunktion:	Nein	Anwendung harmonisierter Normen:	EN 16510-2-1/2:2022
Direkte Wärmeleistung:	7,8 kW	Andere angewandte Normen / technische Spezifikationen:	-
Indirekte Wärmeleistung:	0,0 kW		

## Eigenschaften des bevorzugten Brennstoffs (nur einer):

Brennstoff	Bevorzugter Brennstoff (nur einer):	Sonstige(r) geeignete(r) Brennstoff(e):	Saisonale Energieeffizienz $\eta_s$ [%]:	Raumheizungs-Emissionen bei Nennwärmeleistung (*):				Raumheizungs-Emissionen bei Mindestwärmeleistung (**)(**):			
				PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>	PM	OGC	CO	NO <sub>x</sub>
				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )				[x] mg/Nm <sup>3</sup> (13% O <sub>2</sub> )			
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt $\leq 25$ %	Ja	Nein	67	14	34	966	82	32,3	404	3974	76
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt $< 12$ %	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Alle anderen Brennstoffe	Nein	Nein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

(\*) PM = Staub, OGC = gasförmige organische Verbindungen, CO = Kohlenmonoxid, NO<sub>x</sub> = Stickoxide

(\*\*) Nur bei Anwendung der Korrekturfaktoren F(2) oder F(3) erforderlich.

## Eigenschaften beim Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff

Angabe	Symbol	Wert	Unit	Angabe	Symbol	Wert	Unit
<b>Wärmeleistung</b>				<b>Thermischer Wirkungsgrad (auf der Grundlage des NCV)</b>			
Nennwärme-leistung	$P_{nom}$	7,8	kW	Bei Nennwärme-leistung	$\eta_{th,nom}$	77,0	%
Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$P_{min}$	3,6	kW	Bei Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$\eta_{th,min}$	77,8	%
<b>Hilfsstromverbrauch</b>				<b>Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>			
Bei Nennwärme-leistung	$el_{max}$	k.A.	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Bei Mindestwärme-leistung	$el_{min}$	k.A.	kW	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle			Nein
Im Bereitschafts-zustand	$el_{SB}$	k.A.	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat			Nein
<b>Leistungsbedarf der Pilotflamme</b>				Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle			Nein
Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden)	$P_{pilot}$	k.A.	kW	Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung			Nein
<b>Energieeffizienz</b>				Mit elektronischer RaumT°kontrolle und Wochentagsregelung			Nein
Energieeffizienzindex	-	102	-	<b>Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)</b>			
Energieeffizienzklasse	-	A	-	Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung			Nein
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster			Nein
				Mit Fernbedienungsoption			Nein

## Besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der Montage, Installation oder Wartung :

Brandschutz- und Sicherheitsabstände wie z. B. zu brennbaren Baumaterialien müssen eingehalten werden! Die Versorgung des Geräts mit Verbrennungsluft muss ständig gewährleistet sein. Die Abgaswerte des Gerätes müssen bei der Dimensionierung des Schornsteins beachtet werden!

Fabricant	STÛV SA
Kontakt	Thomas Duquesne Science & Technology Manager certifications@stuv.be
Adresse	Rue Jules Borbouse,4 5170 Bois-de-Villers Belgique

Bois-de-Villers, June 6th 2025,

Gérard Pitance  
Geschäftsführender Direktor und Gründer

Jean-François Sidler  
Generaldirektor und geschäftsführender Direktor

# Abnahme der Arbeiten

---

Dieses Dokument bestätigt die ordnungsgemäße Abnahme der Arbeiten. Dieses Formular ist vom Installateur in 2 Exemplaren auszufüllen, 1 für den Installateur, 1 für den Benutzer.

## Der Käufer

Name .....  
Vorname .....  
Adres der Arbeiten .....  
Postleitzahl .....  
E-mail Adresse .....  
Ort .....  
Land .....

## Der installateur

Firma .....  
Telefonnummer .....  
E-mail Adresse .....

## Ihr Stûv 16-cube Kamin

Seriennummer .....  
Installationsdatum .....

## Eigenschaften des Abgasrohrs

Höhe des Abgasrohrs (m) .....  
Durchmesser des Abgasrohrs (mm) .....  
Typ des Abgasrohrs .....

## Überprüfung der Geräteeinstellungen:

- Überprüfung der Freigängigkeit des Abgasrohrs:
- Bestätigung des Zugs
- Überprüfung der Pelletqualität

Bemerkungen : .....  
.....  
.....

## SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Die Verwendung dieses Geräts muss den Empfehlungen des Installateurs und den Anweisungen des Herstellers entsprechen, die in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind, die dem Kunden zusammen mit der Rechnung und diesem Abnahmeprotokoll übergeben wurde.

Die Leistung und Lebensdauer des Geräts hängen direkt von der Qualität der verwendeten Pellets ab. In Frankreich ist das Kehren zweimal im Jahr obligatorisch (obligatorische Bescheinigung).

DER INSTALLATEUR  
(Name in Druckbuchstaben und Unterschrift)

DER KUNDE  
(Name in Druckbuchstaben und Unterschrift)

- Anweisungen und Ratschläge zur Zündung, Verwendung und Wartung wurden an den Benutzer weitergegeben.

# Kontakte

---

Die Stûv-Feuerstätten werden  
in Belgien entworfen und her-  
gestellt von:

Stûv S.A.  
rue Jules Borbouse 4  
B-5170 Bois-de-Villers  
(Belgien)

[info@stuv.com](mailto:info@stuv.com)  
[www.stuv.com](http://www.stuv.com)

Stûv behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt; wir übernehmen jedoch keine Verantwortung für etwaige Fehler, die sich eingeschlichen haben könnten.

Verantwortlicher Herausgeber:  
Gérard Pitance  
rue Jules Borbouse 4,  
5170 Bois-de-Villers,  
Belgien

[NL] [DE] [IT] [ES] [EN] [FR] Sie können dieses Dokument in einer anderen Sprache erhalten: Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder besuchen Sie [www.stuv.com](http://www.stuv.com)